18. Wahlperiode 21. 07. 06

Große Anfrage

der Abgeordneten Stefanie Strasburger, Thorsten Kausch, Bettina Bliebenich, Lydia Fischer, Lars Dietrich, Klaus-Peter Hesse, Karen Koop, Egbert von Frankenberg (CDU) und Fraktion vom 26.06.06

und Antwort des Senats

Betr.: Sexueller Missbrauch von Minderjährigen

Mit der Drs. 18/2296 wurde der Senat ersucht, in Hamburg ein Modellprojekt zur besseren Koordination der verschiedenen Hilfe- und Kooperationssysteme im Bereich des Problemfeldes "Sexueller Missbrauch von Minderjährigen durch minderjährige Täter" einzurichten. Dies soll zur Folge haben, dass die Erfassung der Täter und Opfer sexueller Übergriffe sowie die Diagnostik und Behandlung bzw. Therapie der minderjährigen Täter optimiert wird.

In der sich anschließenden Expertenanhörung und Senatsbefragung stellte sich unter anderem heraus, dass weitere präventive Maßnahmen getroffen werden müssen. Dies bezieht sich zum einen generell auf den Bereich des sexuellen Missbrauchs von Minderjährigen aber speziell auch auf den Bereich bei dem die Täter selber Minderjährige sind.

So ist es zur Verhinderung eines andauernden sexuellen Missbrauchs, beziehungsweise zur frühzeitigen Erkennung des Missbrauchs von Minderjährigen unerlässlich, das Augenmerk und das öffentliche Bewusstsein auf die Tatsache zu lenken, dass in circa 80 % der bekannt gewordenen Taten der Missbrauchstäter aus der Familie des Opfers oder aus dem unmittelbaren familiären Umfeld stammt. Umso wichtiger ist es, in diesem Bereich die Aufklärung in der Gesellschaft voranzutreiben.

Zudem ist nach übereinstimmender Auffassung der angehörten Experten die Vernetzung zwischen den einzelnen Hilfestellen zu stärken. Neben dem mit der Drs. 18/2296 angeregten Hamburger Modellprojekt gibt es zwischenzeitlich ein in Planung befindliches Bundesprojekt, das die Hamburger Bemühungen begleiten kann. Die dem Thema "Sexueller Missbrauch von Minderjährigen" immanente Sensibilität erfordert eine gründliche und umsichtige Befassung mit der speziellen Thematik.

Vor diesem Hintergrund fragen wir den Senat:

Im Bereich des sexuellen Missbrauchs von Minderjährigen durch Minderjährige ist – wie bei allen Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung – die Einschätzung der Bedeutung und Tragweite des Delikts oftmals nicht eindeutig vorzunehmen. Besonders bei sexuellen Vorkommnissen unter Minderjährigen reicht das Spektrum von so genannten Doktorspielen bzw. entwicklungsbedingtem Experimentierverhalten bis zu schwerwiegenden Übergriffen. Ein wesentlicher Aspekt für die Beurteilung der Schwere der Tat ist auch der Altersunterschied zwischen Täter und Opfer. Je größer dieser ist, desto näher liegt die Vermutung, dass es sich nicht um jugendliches Experimentieren auf gleichberechtigter Ebene handelt. Relevant ist auch die Frage, inwieweit der

Täter dem Opfer überlegen ist und inwiefern er diese Überlegenheit in Form von körperlicher Gewalt ausnutzt.

Die Beantwortung der Fragen A. 1. bis 6. erfolgt auf der Basis der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) sowie auf Erfassungen der Behörde für Bildung und Sport in Schulen und Erhebungen der Behörde für Soziales, Familie, Gesundheit und Verbraucherschutz in Kindertageseinrichtungen. Eine darüber hinausgehende Beantwortung wäre nur nach der Auswertung aller beim zuständigen Fachkommissariat des Landeskriminalamtes (LKA 42 – Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung) geführten Akten der Jahre 2003 bis 2005 möglich, was in der zur Beantwortung einer Großen Anfrage zur Verfügung stehenden Zeit mit vertretbarem Verwaltungsaufwand nicht leistbar ist.

Der Deliktsbereich des sexuellen Missbrauchs wird in der PKS stark differenziert erhoben und deckt sich nicht mit den Straftatbeständen des Strafgesetzbuches (StGB). Zur Darstellung des sexuellen Missbrauchs Minderjähriger wurden diejenigen Schlüsselzahlen herangezogen, bei denen lediglich Taten zum Nachteil Minderjähriger erfasst werden.

Dies vorausgeschickt, beantwortet der Senat die Fragen wie folgt:

A. Bestandsaufnahme

- 1. Wie sind die Fallzahlen in Hamburg seit 01.01.2003 bis 31.12.2005 von sexuellem Missbrauch an Minderjährigen durch
 - a) erwachsene Täter?
 - b) minderjährige Täter?
- 2. Wie sind die Fallzahlen bundesweit seit 01.01.2003 bis 31.12.2005 von sexuellem Missbrauch an Minderjährigen durch
 - a) erwachsene Täter?
 - b) minderjährige Täter?

In der PKS werden einerseits Fallzahlen und – je nach Schlüsselzahl – dazu gehörende Opferdaten und andererseits Tatverdächtigenzahlen gesondert aufgeführt. Da eine Echttäterzählung erfolgt, ist eine Differenzierung der Fallzahlen der von erwachsenen oder minderjährigen Tätern begangenen Taten nicht möglich. Die in der PKS erfassten Fallzahlen sind nachstehender Tabelle zu entnehmen. Die Tatverdächtigenzahlen sind in den Anlagen 1 bis 6 dargestellt.

		I	Hamburg	1	D	eutschla	nd
Schlüs- selzahl	Straftat	2003	2004	2005	2003	2004	2005
1131	Sexueller Missbrauch von Schutzbefohlenen unter Aus- nutzung einer Amtsstellung oder eines Vertrauensverhält- nisses zum Nachteil von Kindern	11	10	13	942	963	796
1310	Sexueller Missbrauch von Kindern, davon:	323	336	302	15.430	15.255	13.962
1311	Sexuelle Handlungen nach 176 Abs. 1 und 2	133	121	121	7.909	7.894	6.573
1312	Exhibitionistische/sexuelle Handlungen vor Kindern	98	122	91	3.265	2.771	2.659
1313	Sexuelle Handlungen nach 176 Abs. 4 Nr. 2	6	3	2	389	374	284
1314	Einwirken auf Kinder nach 176 Abs. 4 Nr. 3 und 4	11	9	9	1.034	1.009	946

			Hamburg	3	D	eutschla	nd
Schlüs- selzahl	Straftat	2003	2004	2005	2003	2004	2005
1315	Vollzug des Beischlafs mit einem Kind oder ähnliche sexuelle Handlungen	44	39	42	1.554	1.589	1.435
1316	Schwerer sexueller Miss- brauch von Kindern zur Herstellung und Verbreitung pornografischer Schriften	3	0	2	169	182	138
1317	Sonstiger schwerer sexueller Missbrauch von Kindern	28	19	15	1.107	1.265	1.185
1318	Sexueller Missbrauch von Kindern mit Todesfolge	0	0	0	3	4	0
1330	Sexueller Missbrauch von Jugendlichen	13	14	10	1.082	1.059	1.056

- Gibt es statistische Angaben über das Alter, das Geschlecht und die Nationalität der Opfer und Täter
 - a) in Hamburg?
 - b) bundesweit?

Wenn ja, bitte angeben.

Angaben über die Nationalität liegen nur für die Täter vor (siehe Anlagen 1 bis 12).

4. Wie verteilen sich die Taten in Hamburg auf den familiären, sozialnahen und fremden Täterbereich? Welche Personen verübten den sexuellen Missbrauch (z. B. Eltern, Geschwister, Freunde, Bekannte, Nachbarn, fremde Personen)?

Siehe Anlage 13. Darüber hinaus liegen dem Senat dazu keine weiteren Daten vor.

5. Welche Erkenntnisse hat der Senat insbesondere über sexuellen Missbrauch von Minderjährigen durch Minderjährige in Familien, an Schulen, in Jugendtreffs, in Kindertagesstätten?

Bereich Schule:

Im Zeitraum vom 1. Januar 2003 bis 31. Dezember 2005 sind der zuständigen Behörde insgesamt 51 Übergriffe an Schulen bekannt geworden. Dabei handelte es sich in vier Fällen um gravierende Vorkommnisse sexueller Handlungen unter Gewaltanwendung. Bei den übrigen 47 Fällen handelte es sich um Vorkommnisse unterschiedlicher Schweregrade von verbaler sexueller Belästigung, angedeuteten sexuellen Handlungen und bis zu sexueller Nötigung.

Insgesamt wurde die Beratungsstelle Gewaltprävention des Landesinstituts für Lehrerbildung und Schulentwicklung (LI) von den Schulen zur Fallbearbeitung in 27 Fällen und die regionalen Beratungs- und Unterstützungsstellen (REBUS) in 29 Fällen einbezogen. Teilweise sind auch beide Institutionen beteiligt worden.

Vom Beratungsfeld Sexualerziehung des LI wurden 31 Beratungen von Lehrerinnen bzw. Lehrern zum Umgang mit Schülern, die sich sexuell übergriffig gegenüber Mitschülerinnen und Mitschülern verhalten hatten, durchgeführt. In 70 % dieser Beratungsfälle ging es um sexuell grenzverletzendes Verhalten von Jungen der 1. bis 6. Klasse. Der Tatbestand der Vergewaltigung lag in keinem der Fälle vor. In den anderen Fällen ging es um Sonderschülerinnen und Schüler, die sexuellen Kontakt zu ebenfalls geistigbehinderten Mitschülerinnen und Mitschülern suchten, wobei aufgrund von Verständigungsschwierigkeiten nicht immer eindeutig zu entscheiden war, inwieweit Freiwilligkeit vorgelegen hatte. Körperliche Gewalt spielte in diesen Fällen keine Rolle. Nur in einem Fall nötigte eine Gruppe von Jungen ein stark geistig behindertes Mädchen zu sexuellen Kontakten.

Bereich Kindertagesbetreuung:

Der für Kindertagesbetreuung zuständigen Behörde sind im Zeitraum von 1. Januar 2003 bis 31. Dezember 2005 drei Fälle von sexuellem Missbrauch von Minderjährigen durch Minderjährige in Kindertageseinrichtungen bekannt geworden.

Bereich Jugendtreffs:

In den Jugendtreffs werden Vorkommnisse sexuellen Missbrauchs statistisch nicht erfasst.

6. Gibt es unterschiedliche Häufigkeiten in einzelnen Bezirken oder Stadtteilen?

Zu den Fallzahlen des sexuellen Missbrauchs Minderjähriger in den Bezirken und Stadtteilen gemäß der PKS siehe Anlagen 14 bis 23.

7. Wie hoch schätzt der Senat die Dunkelziffer ein? Auf welchen Annahmen beruht diese Einschätzung?

Solide Abschätzungen hierzu liegen nicht vor.

8. Welche Personengruppen zeigten die Taten schwerpunktmäßig an, wie wurden die Taten entdeckt und aufgrund welchen Tatverdachts wurde ermittelt (z. B. Lehrer, Erzieher, Kinderarzt)?

Gesicherte statistische Erkenntnisse liegen hierzu nicht vor.

9. Welche Hilfsangebote stehen den minderjährigen Opfern von sexuellem Missbrauch in Hamburg zur Verfügung und wie werden sie genutzt? Erfahren die Kinder und Jugendlichen eine therapeutische oder ähnliche "Nachbetreuung"? Ist diese nach Geschlechtern unterschiedlich? Wie gestaltet sich diese? Wie werden diese Angebote genutzt?

Beratung und Hilfe erhalten minderjährige Opfer sexuellen Missbrauchs bei den folgenden Beratungsstellen: "Allerleirauh", "Dolle Deerns", "Hamburger Mädchenhaus", "Kinderschutzzentrum Hamburg", "Kinderschutzzentrum Harburg", "Zornrot" und "Zündfunke".

Die Beratungsstellen wurden im Jahr 2005 von Kindern und Jugendlichen, deren Eltern oder anderen Bezugspersonen in folgender Form und Häufigkeit genutzt:

- Allerleirauh

telefonische und persönliche Beratung in 1205 Fällen,

- Dolle Deerns

telefonische und persönliche Beratung in 647 Fällen,

-Kinderschutzzentrum Hamburg

telefonische Beratung in 170 Fällen, persönliche Beratung und Therapie in 56 Fällen,

-Kinderschutzzentrum Harburg

telefonische Beratung in 105 Fällen, persönliche Beratung und Therapie in 55 Fällen,

–Zornrot

telefonische und persönliche Beratung in 400 Fällen, therapeutische Begleitung in 20 Fällen,

-Zündfunke

telefonische und persönliche Beratung in 438 Fällen.

4

¹ Aufgrund unterschiedlicher Arbeitsweisen und Schwerpunkte sowie unterschiedlicher Erfassungsmethoden in den Einrichtungen sind die Daten nicht miteinander vergleichbar.

Für minderjährige Opfer stehen zudem der Kinder- und Jugendnotdienst und das Hamburger Mädchenhaus des Kinder- und Jugendnotdienstes rund um die Uhr zur Verfügung. Die Beratung kann telefonisch oder im persönlichen Kontakt erfolgen. Zum Schutz von Minderjährigen stehen im KJND 36 Plätze und im Mädchenhaus zehn Plätze für Inobhutnahmen nach § 42 SGB VIII zur Verfügung.

Mit Anzeichen auf sexuellen Missbrauch wandten sich im Jahr 2003 94 Minderjährige an den Kinder- und Jugendnotdienst und 36 Mädchen an das Mädchenhaus.

Darüber hinaus stehen Mädchen und Jungen, die sexuell missbraucht wurden, auch die Regelangebote der Jugendhilfe wie der Allgemeine Soziale Dienst der bezirklichen Jugendämter und die Erziehungsberatungsstellen öffentlicher und freier Träger zur Verfügung. Sexueller Missbrauch als Anlass der Inanspruchnahme wird in den Allgemeinen Sozialen Diensten der Jugendämter nicht erfasst.

In den Erziehungsberatungsstellen sind im Jahr 2003 45 Fälle und im Jahr 2004 35 Fälle mit Anzeichen für sexuellen Missbrauch bekannt geworden. Daten für 2005 liegen noch nicht vor.

Zur therapeutischen Begleitung und Nachbetreuung stehen für minderjährige Opfer grundsätzlich die Regelangebote der ambulanten und stationären gesundheitlichen Versorgung zur Verfügung. So behandeln insbesondere die Krankenhäuser mit Abteilungen für Kinder- und Jugendpsychiatrie- und -psychotherapie in Hamburg Folgen von sexuellem Missbrauch bei minderjährigen Opfern. Die Behandlung richtet sich nicht nach Geschlechtszugehörigkeit, sondern nach den individuellen Gegebenheiten und Symptomen der Patienten und Patientinnen.

Zu der Inanspruchnahme bzw. Anzahl der Fälle liegen dem Senat keine Daten vor.

- 10. Wie vernetzt kooperieren Behörden, Schulen, Ärzte und Erzieher in Fällen sexuellen Missbrauchs miteinander?
- 11. In welcher Form erfolgt eine Kooperation zwischen allen beteiligten staatlichen und nichtstaatlichen Stellen?

Die Kooperation unter Behörden, Schulen, Ärzten und Erziehern orientiert sich an den jeweiligen Erfordernissen des Einzelfalles. Die Zusammenarbeit erfolgt – unter Wahrung der jeweiligen gesetzlichen Vorschriften und datenschutzrechtlichen Bestimmungen – durch Informationsaustausch und Meldungen an die zuständigen Behörden, durch gemeinsame Fallbesprechungen, durch Fachberatung oder durch Einzelabsprachen zwischen den beteiligten Diensten.

Die beteiligten Fachbehörden stimmen ihre Richtlinien, Konzepte und Maßnahmen bei der Prävention und Intervention von sexuellem Missbrauch miteinander ab.

Die Schulen kooperieren insbesondere mit der Beratungsstelle Gewaltprävention, mit REBUS und den speziellen Fachberatungsstellen Allerleirauh e. V., Dolle Deerns e. V., Dunkelziffer, e. V., Zornrot e. V., Zündfunke e. V. und dem Notruf für vergewaltigte Frauen und Mädchen sowie den Kinderschutzzentren. Je nach Fallkonstellation gibt es auch eine Zusammenarbeit mit dem Landeskriminalamt 42, dem Mädchenhaus Hamburg und Mädchenwohngemeinschaften des Vereins "Woge" e. V. für junge Migrantinnen sowie dem jugendpsychiatrischen Dienst der Gesundheitsämter, den Allgemeinen Sozialen Diensten der bezirklichen Jugendämter und dem Familieninterventionsteam (FIT). Im Übrigen siehe Antwort zu A. 5.

Träger der Kindertageseinrichtungen wenden sich je nach Erfordernissen des Einzelfalles direkt an das Sachgebiet "Schutz von Kindern und Jugendlichen in Einrichtungen" der Behörde für Soziales, Familie, Gesundheit und Verbraucherschutz oder an den Allgemeinen Sozialen Dienst der bezirklichen Jugendämter, die Fachberatung des jeweiligen Dachverbandes, Kinderschutzhäuser, Erziehungsberatungsstellen, die spezialisierten Beratungsstellen zum Kinderschutz oder die Polizei.

Die kinder- und jugendpsychiatrischen Abteilungen der Krankenhäuser, die Jugendämter, Kinder- und Schulärzte, die jugendpsychiatrischen Dienste, das Kinderschutzzentrum und ggf. niedergelassene Ärztinnen und Ärzte bzw. Psychotherapeutinnen und -therapeuten kooperieren fallbezogen miteinander.

12. Wie wird mit strafunmündigen, minderjährigen Missbrauchstätern verfahren? Erhalten diese eine "Nachbetreuung"? Wie gestaltet sich diese?

Strafunmündige Kinder unter 14 Jahren, denen sexueller Missbrauch zur Last gelegt wird, werden durch die Regelangebote der Jugendhilfe betreut. Abhängig von den individuellen Erfordernissen des Einzelfalles werden spezialisierte Beratungsstellen wie die Kinderschutzzentren hinzugezogen, erzieherische Hilfen nach § 27 SGB VIII des Achten Buches Sozialgesetzbuch – Kinder- und Jugendhilfe (SGB VIII) oder therapeutische Behandlung gewährt.

Das Familieninterventions-Team (FIT) überprüft in jedem Einzelfall welche Hilfen für den Minderjährigen und seine Familie geeignet und notwendig sind.

Im Übrigen siehe Antwort zu A. 5.

13. Haben minderjährige Missbrauchsopfer in Hamburg die Möglichkeit, ohne einen Erwachsenen Hilfe zu erhalten, wenn z.B. der Erziehungsberechtigte sie missbraucht hat? Wenn ja, wie oft wurde diese Hilfe seit 01.01.2003 bis 31.12.2005 in Anspruch genommen?

Gemäß § 8 Abs. 3 SGB VIII können Kinder und Jugendliche ohne Kenntnis der Personensorgeberechtigten beraten werden, wenn dies aufgrund einer Not- und Konfliktlage erforderlich ist und die Mitteilung an die Personensorgeberechtigten den Beratungszweck vereiteln würde.

Die Beratung ohne Kenntnis der Personensorgeberechtigten ist in den Beratungsstellen und anderen Einrichtungen der Jugendhilfe kein statistisches Erhebungsmerkmal.

14. Wie viele Therapeuten gibt es in Hamburg, die sich auf sexuellen Missbrauch an Kindern und Jugendlichen spezialisiert haben? Wie viele Therapieplätze gibt es und wie lange müssen minderjährige Opfer auf einen Therapieplatz warten?

Weder im Berufsrecht noch in der gesetzlichen Krankenversicherung ist eine spezielle Qualifikation für die Behandlung von Kindern und Jugendlichen, die an den Folgen sexuellen Missbrauchs leiden, vorgesehen und beschrieben. Auch aus fachlichen und ökonomischen Gründen wäre eine solche ausschließliche Fokussierung nicht sinnvoll. Dem Senat liegen hierzu keine weiteren Erkenntnisse vor. Im Übrigen siehe hierzu Drs. 18/983.

- 15. Welche Schulungen und Fortbildungsangebote zu Hintergrundinformationen über sexuellen Missbrauch von Minderjährigen hat der Senat für pädagogische und psychosoziale Berufsgruppen und Institutionen seit 01.01.2003 bis 31.12.2005 angeboten, aufgegliedert nach
 - a) Berufsgruppen, in denen mit Kindern und Jugendlichen gearbeitet wird (also Lehrerinnen und Lehrern, Erzieherinnen und Erziehern, Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen, Jugendgruppenleiterinnen und Jugendgruppenleitern, Kinder- und Jugendtherapeutinnen und -therapeuten, Kinderärztinnen und -ärzten sowie anderen Personengruppen, die durch ihren tatsächlichen Umgang mit Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit haben, sexuellen Missbrauch von Minderjährigen vorzubeugen oder ihn aufzudecken.).
 - b) Jahren (01.01.2003 bis 31.12.2005) und Bezirken.

Für Fachkräfte der Jugendhilfe hat die Behörde für Soziales, Familie, Gesundheit und Verbraucherschutz im Rahmen der Fortbildung für sozialpädagogische Fach- und Führungskräfte in den Jahren 2003 bis 2005 vier Qualifizierungsveranstaltungen zu Kindeswohlgefährdungen durchgeführt, in denen das Thema "Sexueller Missbrauch von Minderjährigen" behandelt wurde. Die Fortbildungsmaßnahmen wurden als zentrale Veranstaltungen durchgeführt. Wie sich die Teilnehmerzahl auf die Bezirke verteilt wird nicht erhoben.

Vom Beratungsfeld Sexualerziehung des Landesinstituts für Lehrerbildung und Schulentwicklung (LI) wurden im Jahre 2003 vier zentrale Lehrerfortbildungen zum Thema

"Sexueller Missbrauch" durchgeführt. Darüber hinaus gab es sieben Lehrerfortbildungsveranstaltungen zum Thema "Einführung in die Sexualerziehung", bei denen das Thema sexueller Missbrauch ein Baustein war. Die Problematik des sexuellen Missbrauchs war ebenfalls ein Modul in fünf bezirklichen Lehrer- und Elternveranstaltungen zum Thema "Pubertät", die im Bezirk Eimsbüttel stattfanden.

Im Jahre 2004 hat das LI eine zentrale Lehrerfortbildung zum Thema "Sexueller Missbrauch" durchgeführt. Darüber hinaus gab es insgesamt vier Lehrerfortbildungsveranstaltungen zum Thema "Wie werde ich den Jungen gerecht?", davon drei in den Bezirken Bergedorf (1) und Eimsbüttel (2), und insgesamt vier Veranstaltungen zum Thema "Einführung in die Sexualerziehung", davon jeweils zwei in den Bezirken Altona und Wandsbek. Die Problematik des sexuellen Missbrauchs war ebenfalls ein Modul bei einer zentralen und dreizehn bezirklichen Lehrer- und Elternveranstaltungen zum Thema "Pubertät", die in den Bezirken Altona (2), Bergedorf (1), Eimsbüttel (5), Hamburg Mitte (1), Hamburg Nord (1), Harburg (1) und Wandsbek (2) stattfanden.

Im Jahre 2005 wurden vom LI zwei zentrale Lehrerfortbildungen durchgeführt. Eine weitere Fortbildungsveranstaltung fand im Bezirk Eimsbüttel zum Thema "Sexueller Missbrauch" statt. Darüber hinaus gab es insgesamt drei Lehrerfortbildungsveranstaltungen zum Thema "Wie werde ich den Jungen gerecht?", davon zwei in den Bezirken Eimsbüttel und Harburg, und insgesamt vier zentrale Veranstaltungen zum Thema "Einführung in die Sexualerziehung", bei denen das Thema sexueller Missbrauch jeweils ein Baustein war. Die Problematik des sexuellen Missbrauchs war ebenfalls ein Modul bei den zehn bezirklichen Lehrer- und Elternveranstaltungen zum Thema "Pubertät", die in den Bezirken Altona (2), Eimsbüttel (4), Hamburg Nord (2) und Wandsbek (2) stattfanden.

Die Beratungsstellen der Träger Zündfunke e. V. und Allerleirauh e. V. bieten Schulungen und Fortbildungen für pädagogische und psychosoziale Berufsgruppen an. Für Lehrer, Erzieher, Sozialpädagogen und andere Fachkräfte der Jugendhilfe wurden im Jahr 2003 insgesamt 49, im Jahr 2004 33 und im Jahr 2005 52 Fachveranstaltungen mit Informationen über sexuellen Missbrauch durchgeführt.

Die von der Behörde für Soziales, Familie, Gesundheit und Verbraucherschutz geförderten überregionalen Hamburger Jugendverbände mit eigener Fortbildungskapazität führen laufend Aus- und Fortbildung für ihre haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter durch. Hierbei werden auch Hintergrundinformationen über sexuellen Missbrauch von Minderjährigen gegeben.

Der Landesjugendring Hamburg bietet für die Jugendverbände, die über keine eigenen Fortbildungskapazitäten verfügen, Jugendleiterschulungen an, in denen auch über sexuellen Missbrauch von Minderjährigen informiert wird. Nach In-Kraft-Treten des Gesetzes zur Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendhilfe (Kinder- und Jugendhilfeweiterentwicklungsgesetz – KICK) hat der Landesjugendring im Mai 2006 zur fachlichen Unterstützung der Jugendverbände das Merkblatt "Hilfen bei sexualisierter Gewalt" herausgegeben Der Landesjugendring führte im November 2005 das Seminar "Sexualisierte Gewalt als Thema in Jugendverbänden – Aufklärung – Prävention – Gegenstrategien" für Multiplikatoren der Jugendverbandsarbeit durch.

Darüber hinaus veröffentlichte der Landesjugendring im November 2005 seine Zeitschrift "punktum" mit dem Titelthema "Sexualisierte Gewalt – Aufklärung und Prävention in Jugendverbänden".

Die Fortbildungsakademie der Ärztekammer hat in den Jahren 2003 – 2005 zwei interdisziplinäre Fortbildungsveranstaltungen für Ärzte und Angehörige psychosozialer Berufe zum Thema "Gewalt gegen Kinder – Fallmanagement konkret" durchgeführt. Ziel war die Erörterung der unterschiedlichen Sichtweisen und Handlungsmöglichkeiten verschiedener Berufsgruppen und die Verständigung über gemeinsame Vorgehensweisen im Einzelfall.

- 16. Wird in den Hamburger Schulen eine intensivierte Aufklärungs- und Präventionsarbeit als obligatorischer Bestandteil des Schulunterrichts in allen Altersstufen betrieben?
 - a) Wenn nein, warum nicht?
 - b) Wenn ja, in welcher konkreten Art geschieht das, aufgegliedert nach den einzelnen Jahrgangsstufen?

Aufklärung über sexuellen Missbrauch und Prävention sexueller Gewalt gehören zu den ständigen Aufgaben der Schulen und erfolgen fächerübergreifend im Rahmen des Aufgabengebiets Sexualerziehung gemäß § 6 Hamburgisches Schulgesetz (HmbSG). Die Verankerung des Themas ist insbesondere in den Bildungsplänen für die allgemein bildenden Schulen gegeben. Allerdings steht im Zentrum der schulischen Präventionsarbeit die Stärkung der Kinder, um nicht Opfer zu werden bzw. sich Hilfe zu holen, wenn sie bereits Opfer geworden sind. Hinsichtlich der Täterprävention ist vorrangig die Auseinandersetzung mit Geschlechterrollen ein wichtiges Thema.

In der Grundschule gehört das Thema "Mein Körper gehört mir" und das "Nein-Sagen" lernen zu den verbindlichen Unterrichtsinhalten in den Klassen 1 bis 4. Am Ende von Klasse 4 wird als Anforderung an alle Kinder formuliert, dass sie wahrnehmen können, dass ihr Körper ihnen gehört, und sie wissen, dass es Menschen gibt, die dieses Recht nicht respektieren. In den Jahrgangsstufen 5 bis 8 der weiterführenden Schulen gehört das Thema sexueller Missbrauch und sexuelle Gewalt zu den verbindlichen Inhalten. Am Ende der Jahrgangsstufe 8 wird als Anforderung formuliert, dass die Schülerinnen und Schüler die Fähigkeit erworben haben, sich kritisch mit sexuellem Missbrauch und sexueller Gewalt auseinander zu setzen. In der gymnasialen Oberstufe ist das Leitthema das selbstbestimmte und verantwortliche Handeln im sexuellen Bereich. Ein Unterrichtsgegenstand ist auch Sexualität und Gewalt. Als Thema für eine selbst gestellte Aufgabe wird unter anderem eine Recherche der Beratungsangebote für Opfer sexueller Gewalt in Hamburg vorgeschlagen. Als Anforderung am Ende der Jahrgangsstufe 12 bzw. 13 wird erwartet, dass die Schülerinnen und Schüler zum Thema Sexualität und Gewalt Stellung nehmen und sich ein begründetes Urteil bilden können.

In den Bildungsplänen der Berufsfachschule für Sozialpädagogische Assistenz und der Fachschule für Sozialpädagogik ist jeweils ein Lernfeld zum Thema Identitätsbildung und Sexualität verankert. In den Bildungsplänen für die Kurse der Berufsvorbereitungsschule in schulischer Vollzeitform (Berufsvorbereitungsjahr, Berufsvorbereitungsjahr für Migrantinnen und Migranten, Vorbereitungsjahr für Migrantinnen und Migranten) ist u. a. das Aufgabengebiet Sexualerziehung hervorgehoben, das fächerübergreifend unterrichtet werden soll. Prävention von sexuellem Missbrauch und sexueller Gewalt ist ein Bestandteil dieses Unterrichts.

17. Welche Maßnahmen ergreift der Senat, um dem Problem des sexuellen Missbrauchs bei der haupt- und/oder ehrenamtlichen Arbeit in Organisationen beizukommen und die Gefahr der Übergriffe möglichst auszuschließen?

Wer sich für einen Dienst in Schulen bewirbt, muss ein polizeiliches Führungszeugnis vorlegen und wird bei einer Vorstrafe wegen sexuellen Missbrauchs nicht eingestellt. Liegt gegen eine in einer Schule beschäftigte Person der Verdacht des sexuellen Missbrauchs vor, wird dieser in der Regel eine Tätigkeit außerhalb einer Schule zugewiesen. Im Anschluss an das Strafverfahren werden arbeits- und dienstrechtliche Konsequenzen geprüft, bei schwerwiegenden Vorfällen mit der Option der Kündigung bzw. der Entfernung aus dem Beamtenverhältnis.

Um die Handlungskompetenz von Schulleitungen im Umgang mit sexuellen Übergriffen in der Schule zu erweitern, hat die zuständige Behörde im Jahre 2000 einen Leitfaden mit dem Titel: "Sexuelle Übergriffe in der Schule – Ein Leitfaden für Schulleitungen und Schulaufsicht und -beratung zur Wahrung des sexuellen Selbstbestimmungsrechts von Schülerinnen und Schülern" herausgegeben.

Die seit 1. Oktober 2005 geltende Novellierung des SGB VIII sieht in § 72 a unter anderem ausdrücklich vor, dass öffentliche Träger der Jugendhilfe vor einer Einstellung

sicherstellen, dass sie keine Personen beschäftigen, die rechtskräftig wegen einer Straftat gegen die sexuelle Selbstbestimmung vorbestraft sind. Dazu sind bei der Einstellung und in regelmäßigen Abständen Führungszeugnisse nach § 30 Bundeszentralregistergesetz von den beschäftigten Personen vorzulegen.

Die zuständige Fachbehörde verhandelt mit den freien Trägern der Jugendhilfe über entsprechende Vereinbarungen, um auch dort sicher zu stellen, dass keine Personen beschäftigt werden, die wegen einer entsprechenden Straftat vorbestraft sind.

18. Was wird in Hamburg gegen die Gefahr der "Internetvermarktung" von Kindern als Vorbote von sexuellem Missbrauch unternommen?

Seit Oktober 2005 verfügt das LKA 42 über ein eigenständiges Sachgebiet zur Bekämpfung der Kinderpornografie (LKA 432), das für die Bearbeitung von Fällen des Erwerbs, Besitzes und Verbreitens kinderpornografischer Schriften zuständig ist. Auf der Internetseite der Polizei Hamburg befinden sich Hinweise zur Meldung von kinderpornografischen Inhalten an das LKA 432. Die Polizei geht allen Hinweisen zu strafbaren Sachverhalten nach.

19. Liegen dem Senat Erkenntnisse vor, ob Kinder über so genannte "Kinderseiten" (Internetseiten, die besonders für Kinder geeignet sein sollen) über dort eingebaute Links zu Opfern und der Kontaktaufnahme zu Dritten zu Opfern von sexuellem Missbrauch werden können?

Nein.

B. Prävention und Information

- 1. Welche Präventions- und Informationsmaßnahmen hat in Hamburg
 - a) die Polizei zur Bekämpfung des sexuellen Missbrauchs von Minderjährigen und für den Umgang mit den Opfern seit 01.01.2003 bis 31.12.2005 ergriffen?

Im Rahmen des Programms der Polizeilichen Kriminalprävention der Länder und des Bundes (ProPK) wurde die Broschüre "Wohin gehst Du?" erstellt, in der unter anderem zu den Themen Kindesmisshandlung und sexueller Kindesmissbrauch informiert wird. Diese Broschüren liegen an allen Polizeidienststellen aus. Informationen gibt es zudem über den bundesweiten Internetauftritt des ProPK unter der Internetadresse www.polizei-beratung.de.

Die Polizei initiiert im Themenbereich des sexuellen Missbrauchs von Minderjährigen keine eigenen öffentlichen Veranstaltungen. Sie beteiligt sich jedoch an solchen, wenn es gewünscht wird und fachlich geboten ist. Bei Bedarf werden durch Mitarbeiter des LKA 42 Unterrichtseinheiten in Schulklassen durchgeführt.

Die Polizei weist einzelfallbezogen auf die Hamburger Hilfseinrichtungen hin. Bei entsprechenden Maßnahmen der Opferschutzverbände (wie z. B. Weißer Ring und Dunkelziffer e. V.) steht die Polizei bei Bedarf unterstützend zur Verfügung.

b) der Senat zur Bekämpfung des sexuellen Missbrauchs von Minderjährigen und für den Umgang mit den Opfern seit 01.01.2003 bis 31.12.2005 ergriffen?

Zur Information für Fachkräfte der Jugendhilfe hat die damalige Behörde für Soziales und Familie im Jahr 2003 die Broschüre "Handlungsorientierungen für die Intervention bei sexuellem Missbrauch" überarbeitet und neu herausgegeben. Die Broschüre informiert über sexuellen Missbrauch an Kindern und Jugendlichen und bietet sowohl fachliche als auch rechtliche Orientierung für den Umgang mit minderjährigen Opfern.

Das Faltblatt "Sexueller Missbrauch – was tun" wird laufend aktualisiert, nachgedruckt und in Jugendämtern, Beratungsstellen, Bücherhallen und anderen Einrichtungen verteilt. Es steht zudem im Internet unter www.familie.hamburg.de zum download bereit. Das Faltblatt informiert Eltern über Wege und Möglichkeiten der Hilfe bei einem Verdacht auf sexuellen Missbrauch.

Im Jahr 2004 hat die damalige Behörde für Soziales und Familie die Wanderausstellung "Was sehen Sie, Frau Lot? – eine künstlerische Auseinandersetzung zu sexueller Gewalt an Mädchen und Frauen – gegen Täterschutz" in der St. Johannis-Kirche Altona gezeigt. Ziel der Ausstellung war, auf das öffentliche und familiäre Schweigen über sexuelle Gewalt aufmerksam zu machen und dies aufzubrechen.

Verschiedene Hamburger Opferschutzeinrichtungen präsentierten ein umfangreiches Rahmenprogramm zu den einzelnen Aspekten des Themas "Sexuelle Gewalt" wie der juristischen Aufarbeitung, den Handlungsmöglichkeiten für einen verbesserten Schutz, den Belastungen, Auswirkungen und Spätfolgen. Zielgruppe der Ausstellung waren Hamburger Bürgerinnen und Bürger, insbesondere Schülerinnen und Schüler.

Weiterhin stand der "Hamburger Leitfaden für Arztpraxen – Gewalt gegen Kinder und Jugendliche" Ärzten auf Nachfrage zur Verfügung. Der Leitfaden wird derzeit in dritter Auflage überarbeitet und in 2006 neu herausgegeben. Im Übrigen siehe auch Antworten A. 15 und zu A. 16.

- Welche Maßnahmen wird der Senat ergreifen, um etwaigen Defiziten insbesondere im Bereich der Prävention
 - a) an Schulen
 - b) in Jugendtreffs
 - c) in Kindertagesstätten

entgegenzutreten?

Die zuständigen Behörden sehen hier keine strukturellen Defizite. Im Übrigen werden die Maßnahmen zur Information, Aufklärung und Weiterbildung fortgesetzt.

3. Gibt es in Hamburg neben dem Modellprojekt und dem Bundesprojekt Arbeitsgremien und/oder ein gemeinsames Präventionskonzept in Zusammenarbeit mit weiteren Organisationen? Falls ja, welches Ziel verfolgen diese?

Nein.

4. Was unternimmt der Senat, um die länderübergreifende Vernetzung zu dem Themenkomplex sexueller Missbrauch von Minderjährigen voranzubringen?

Über die fachliche Zusammenarbeit der zuständigen Stellen hinaus hat sich der Senat hiermit nicht befasst.

5. Welche Maßnahmen plant der Senat, um die Öffentlichkeit verstärkt über die Problematik des sexuellen Missbrauchs von Minderjährigen zu informieren?

Das Angebot der in der Antwort zu A. 10. und A. 11. genannten Beratungsstellen zum Thema sexuelle Gewalt wird den Schulen regelmäßig über den Flyer "Wege zur Hilfe bei sexualisierter Gewalt an Kindern und Jugendlichen" bekannt gemacht. Darüber hinaus können für Elternabende zu den Themen "Zeitgemäße Sexualerziehung" oder "Pubertät" Referentinnen bzw. Referenten beispielsweise des LI eingeladen werden. Dabei werden die Eltern u. a. zum Themenkomplex sexuelle Gewalt und über Präventionsangebote hinsichtlich sexuellen Missbrauchs informiert.

Im Übrigen siehe auch Antwort zu B. 1. b).

C. Hamburger Modellprojekt

- 1. Wie ist der aktuelle Umsetzungsstand des durch die Drs. 18/2296 initiierten Hamburger Modellprojekts für den Themenbereich "Sexueller Missbrauch von Minderjährigen durch minderjährige Täter"? Wie ist der finanzielle Gestaltungsspielraum? Wie wird das Projekt finanziert? Wie ist der zeitliche Rahmen gestaltet? Wann ist mit den ersten Ergebnisse zu rechnen?
- 2. Wie ist nach der Auffassung des Senats der nach Expertenmeinung aktuellen Schieflage bei den Gutachter- und Therapiemöglichkeiten von minderjährigen (strafunmündigen) und erwachsenen (strafbaren) Missbrauchstätern zu begegnen? Wie ist der schwierigen Gratwanderung zwischen Therapie und Strafe zu begegnen?
- 3. Wie kann in der Entwicklungslinie eines jungen potentiellen Missbrauchstäters bereits frühzeitig eine kontinuierliche Fallzuständigkeit und somit Missbrauchsprävention gewährleistet werden?
- 4. Wie können die unterschiedlichen Hilfesysteme (Polizei, Jugendgericht, Familiengericht, Jugendgerichtshilfe, Strafgericht, Amt für Soziale Dienste) so koordiniert werden, dass eine effektive und sinnvolle Hilfe für die minderjährigen Missbrauchsopfer gewährleistet ist? Gibt es dazu erste Vorstellungen im Rahmen der Modellprojektarbeit?
- 5. Wird der Senat mehr niedrigschwellige Beratungsstellen für Jungen und Mädchen im Bereich der Missbrauchsprävention schaffen? Wenn nein, warum nicht?
- 6. Gibt es schon erste Überlegungen, wie man im Bereich der Prävention und Information die von sexuellem Missbrauch betroffenen Familien noch mehr erreichen, vor tiefen Krisen schützen und zum Zusammenhalt motivieren kann?

Die Behörde für Soziales, Familie, Gesundheit und Verbraucherschutz übernimmt die Federführung für die Umsetzung eines neuen Interventionssystems in Form eines Modellprojekts für minderjährige Sexual(straf)täter. Die diesbezüglichen Planungen und Abstimmungen sind noch nicht abgeschlossen. Im Übrigen hat sich der Senat hiermit noch nicht befasst.

7. Ist der Senat der Auffassung, dass die aktuelle Versorgungslage mit Therapeuten und die jeweilige Versorgung in den einzelnen Stadtteilen nicht ausreichend ist? Wenn ja, wird er mit der für die Niederlassungsgenehmigung der Therapeuten zuständigen Kassenärztlichen Vereinigung Gespräche aufnehmen, mit dem Ziel, diese Versorgung zu verbessern?

Siehe Drs. 18/3659 sowie Drs. 18/938.

D. Bundesprojekt

- 1. Was hat es mit dem in den der Drs. 18/2296 folgenden Anhörungen mehrfach angesprochenen "Bundesprojekt" im Rahmen der hier relevanten Thematik auf sich?
- 2. Wie ist Hamburg dort eingebunden? Welche Früchte kann Hamburg durch eine Einbindung für den Bereich sexueller Missbrauch von Minderjährigen ernten?
- 3. Welche finanziellen Auswirkungen (Kosten/Einnahmen) hat eine Einbindung Hamburgs?

4. Wie ist der zeitliche Rahmen dieses Projekts angedacht?

Im Rahmen des Aktionsplans der Bundesregierung zum Schutz von Kindern und Jugendlichen vor sexueller Gewalt und Ausbeutung ist die Durchführung eines Modellprojektes zum Umgang mit sexuell straffälligen bzw. aggressiven Minderjährigen festgelegt worden. Im Jahr 2003 wurde eine Steuerungsgruppe eingesetzt, um ein Konzept mit dem Titel "Qualitätsentwicklungen für den professionellen Umgang mit sexuell grenzverletzenden Kindern und Jugendlichen" zu erstellen. An der Steuerungsgruppe war Hamburg durch einen Vertreter der damaligen Behörde für Soziales und Familie beteiligt. Das Konzept wurde im Jahr 2005 dem damaligen Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend vorgelegt. Im Januar des Jahres 2006 wurde das Konzept im Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend unter Beteiligung Hamburgs erneut diskutiert. Für den August dieses Jahres ist ein weiteres Treffen geplant, um die im Januar geäußerten Anregungen in das Modellprojekt aufnehmen zu können.

Weitere Festlegungen sind damit noch nicht erfolgt.

Anlage 1

Aufgliederung der Tatverdächtigen für Hamburg - gesamt

Berechnungszeitraum vom 01.01.2003 bis 31.12.2003

2003		S				Kinder	Ji.			Juc	Jugendliche		Heran-				ľ	Erwachsene ab 21 Jahre	ne ab 21	Jahre			
		_	Tatver-										wach-										
Schlüs-		×	daech-		9	®	10	12	gesamt	4	16 g	gesamt	sende	gesamt	21	23 g	gesamt	25	30	40	20	60 g	gesamt
selzahl	=	⊃	tige	-	۵	is unter	-	U	Spalten	bis unter		Spalten	18 bis S	Spalten	bis unter		Spalten	bis unter	ter	bis unter		S pun	Spalten
der Tat	t Straftat	S	gesamt	9	8	10	12	14	5 - 9	16	18 1		unter 2110	10,13,14	23	. 25	16,17	30	40	20	60	älter 1	18 - 23
1	2	3	4	2	9	7	8	6	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
1131	Zum Nachteil von Kindern	Ŋ	11	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	4	4	3	0	11
1131	Zum Nachteil von Kindern	Σ	11	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	4	4	3	0	11
1310	Sex. Missbrauch von Kindern	ტ	203	0	0	2	3	8	13	11	8	19	6	41	2	2	7	12	54	48	23	18	162
1310	Sex. Missbrauch von Kindern	Σ	195	0	0	2	3	8	13	11	80	19	7	39	2	2	7	12	51	46	23	17	156
1310	Sex. Missbrauch von Kindern	>	80	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	2	0	0	0	0	3	2	0	_	9
1311	Sex. Handlungen n. 176 l + II	ტ	94	0	0	0	1	2	9	7	9	13	2	21	2	0	2	2	24	24	11		73
1311	Sex. Handlungen n. 176 l + II	Σ	91	0	0	0	-	2	9	7	9	13	-	20	2	0	2	2	24	23	11	9	71
1311	Sex. Handlungen n. 176 l + II	>	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-	-	0	0	0	0	0	-	0	-	2
1312	Exhibit,/sex. Handl. vor Kind	ტ	36	0	0	0	1	2	3	1	0	1	1	2	2	1	3	2	12	7	3	4	31
1312	Exhibit,/sex. Handl. vor Kind	Σ	34	0	0	0	-	2	3	-	0	-	-	2	2	-	3	2	11	9	3	4	29
1312	Exhibit,/sex. Handl. vor Kind	Ν	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0	2
1313	Sex. Handlungen n. 176 III 2	ტ	9	0	0	2	0	0	2	0	0	0	1	3	0	0	0	0	2	0	-	0	3
1313	Sex. Handlungen n. 176 III 2	Σ	9	0	0	2	0	0	2	0	0	0	1	3	0	0	0	0	2	0	1	0	3
1314	Einwirken Kind n. 176 III 3	ტ	2	0	0	0	0	0	0	1	0	-	0	1	0	0	0	0	-	1	0	2	4
1314	Einwirken Kind n. 176 III 3	Σ	5	0	0	0	0	0	0	1	0	-	0	1	0	0	0	0	1	1	0	2	4
1315	Beischlaf m. Kind n. 176a l 1	ტ	38	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3	3	1	1	2	4	8	12	2	4	35
1315	Beischlaf m. Kind n. 176a l 1	Σ	38	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3	3	1	1	2	4	8	12	2	4	35
1316	Sex. Missbr. Kind/Herst. Porno	ტ	3	0	0	0	1	0	1	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	1	1	0	2
1316	Sex. Missbr. Kind/Herst. Porno	Σ	3	0	0	0	1	0	1	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	1	1	0	2
1317	Son. sex. Missbr. Kind n. 176a	ტ	28	0	0	0	0	1	1	2	2	4	3	8	0	0	0	1	6	4	4	2	20
1317	Son. sex. Missbr. Kind n. 176a	Σ	25	0	0	0	0	_	-	7	2	4	7	7	0	0	0	_	7	4	4	2	18
1317	Son. sex. Missbr. Kind n. 176a	Ν	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0	0	0	2	0	0	0	2
1330	Sex. Missbr. von Jugendlichen	ტ	12	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	1	2	1	4	0	12
1330	Sex. Missbr. von Jugendlichen	Σ	12	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-	-	-	2	-	4	0	12

Anlage 2

Berechnungszeitraum vom 01.01.2004 bis 31.12.2004 Aufgliederung der Tatverdächtigen für Hamburg - gesamt

2004		S				Kinder				Juger	Jugendliche	H	Heran-				Erwach	Erwachsene ab 21 Jahre	1 Jahre			
	-	_	Tatver-		-	-						š	wach-								•	
Schlüs-		X	daech-		9	8 10	12	gesamt		4	16 ges	gesamt	sende gesamt	amt 21	1 23	gesamt	t 25	30	40	20	09	gesamt
selzah	-	U tige	ď.		bis u	unter		Spalten		bis unter		Spalten 18	18 bis Spalten		bis unter	Spalten		bis unter	bis unter	nter	pun	Spalten
der Tat	Straftat	Sges	gesamt	9	8 1	10 12	2 14	5 - 9	Ì	16 1	11 11	11 + 12 unt	nter 2110,13,1	4	23 25	16,17	30	40	20	09	älter	18 - 23
1	2	3	4	2	2 9	8 2	6	10	11		12 1	13 ,	14 15		16 17	18	19	20	21	22	23	24
1131	Zum Nachteil von Kindern	9	10	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0 0	3	4	3	0	10
1131	Zum Nachteil von Kindern	Σ	10	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0 (0 0	3	4	3	0	10
1310	Sex. Missbrauch von Kindern	ŋ	193	0	0	0	3	2	10	17	6	56	10	46	4	9 10	15	43	39	20	20	147
1310	Sex. Missbrauch von Kindern	Σ	186	0	0	0	က	7	10	16	6	25	10	45	4	9 10	13	42	36	20	20	141
1310	Sex. Missbrauch von Kindern	>	7	0	0	0	0	0	0	-	0	-	0	-	0	0	0	-	က	0	0	9
1311	Sex. Handlungen n. 176 l + II	9	78	0	0	0	0	2	2	8	4	12	4	18	0	1	1 5	20	12	11	11	09
1311	Sex. Handlungen n. 176 l + II	Σ	92	0	0	0	0	2	2	7	4	11	4	17	0	-	5	19	12	11	1	59
1311	Sex. Handlungen n. 176 l + II	>	2	0	0	0	0	0	0	-	0	-	0	-	0	0	0	-	0	0	0	_
1312	Exhibit./sex. Handl. vor Kind	ŋ	41	0	0	0	0	2	2	3	0	3	1	9	1	4	5	8	10	4	9	35
1312	Exhibit./sex. Handl. vor Kind	Σ	40	0	0	0	0	2	2	က	0	က	-	9	-	4	5	8	6	4	9	34
1312	Exhibit./sex. Handl. vor Kind	8	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0 (0 0	0	1	0	0	1
1313	Sex. Handlungen n. 176 III 2	ŋ	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0 0	1	1	0	0	2
1313	Sex. Handlungen n. 176 III 2	Σ	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0 (0 0	1	1	0	0	2
1314	Einwirken Kind n. 176 III 3	ග	7	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0	0 2	0	2	1	1	9
1314	Einwirken Kind n. 176 III 3	Σ	7	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0 (0 2	0	2	1	1	9
1315	Beischlaf m. Kind n. 176a l 1	g	58	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3	3	2	0	2 3	6	9	4	2	26
1315	Beischlaf m. Kind n. 176a l 1	Σ	28	0	0	0	0	0	0	0	0	0	က	က	2	0	2	6	9	4	2	25
1315	Beischlaf m. Kind n. 176a l 1	8	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	1
1317	Son. sex. Missbr. Kind n. 176a	g	17	0	0	0	0	0	0	2	2	7	1	8	1	1	2 0	3	2	1	1	6
1317	Son. sex. Missbr. Kind n. 176a	Σ	17	0	0	0	0	0	0	2	2	7	1	8	1	1	2 0	3	2	1	1	0
1330	Sex. Missbr. von Jugendlichen	ග	13	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	2 2	2	3	3	1	13
1330	Sex. Missbr. von Jugendlichen	Σ	12	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	1	2	3	3	_	12
1330	Sex. Missbr. von Jugendlichen	×	-	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	1

16

Spalten 18 - 23 gesam

60 und

Aufgliederung der Tatverdächtigen für Hamburg - gesamt

Anlage 3

älter 0 10 0 22 0 20 40 50 bis unter 9 Erwachsene ab 21 Jahre 20 13 30 25 30 bis unter 40 30 gesamt Spalten 16,17 23 25 21 23 bis unter Berechnungszeitraum vom 01.01.2005 bis 31.12.2005 23 Spalten gesami 10,13,1 sende 18 bis wachunter 21 29 Jugendliche 16 18 14 | 16 bis unter gesamt Spalten 6-9 7 4 9 7 bis unter 10 ω 9 0 0 9 23 39 38 daech- $S \square \times \square S$ 0 2 3 0 2 0 2 0 2 3 ບ ≥ ≥ ບ ≥ ≥ ບ ≥ თ ≥ ≥ თ ≥ ≥ Sex. Missbr. Kind/Herst. Porno Sex. Missbr. Kind/Herst. Porno Son. sex. Missbr. Kind n. 176a Son. sex. Missbr. Kind n. 176a Sex. Missbrauch von Kindern Sex. Handlungen n. 1761+II Sex. Handlungen n. 1761+II Sex. Handlungen n. 1761 + II Exhibit./sex. Handl. vor Kind Exhibit./sex. Handl. vor Kind Sex. Missbrauch von Kindern Beischlaf m. Kind n. 176a l 1 Beischlaf m. Kind n. 176a l 1 Sex. Handlungen n. 176 III 2 Sex. Handlungen n. 176 III 2 Zum Nachteil von Kindern Zum Nachteil von Kindern Einwirken Kind n. 176 III 3 Einwirken Kind n. 176 III 3 Straftat Zum Nachteil von Kindern Beischlaf m. Kind n. Schlüsselzahl der Tat 2005 1316 1316 1317 1317 1317 1330 131

Anlage 4

Spalten 1.015 568 542 .066 692 646 3.999 881 853 gesam 524 515 148 63 89 98 909 nud älter 80 146 105 89 947 924 23 564 564 10 24 23 64 106 20 9 unter 1.105 154 148 149 212 260 251 64 60 290 Erwachsene ab 21 Jahre bis 4 313 291 22 71 62 9 9 177 169 351 241 221 261 252 30 40 unter 381 15 15 0 60 63 110 88 25 bis ւ 94 90 Spalten 16.17 603 575 28 283 273 53 gesamt 21 63 61 304 141 23 25 bis unter 12 44 27 25 55 53 29 55 299 284 15 142 136 21 146 430 gesamt Spalten 1.729 251 0.13.1 wach-sende 18 bis 312 39 183 105 100 Heranunter 2' Spalten 70 69 203 gesamt 1.023 134 Jugendliche 66 65 30 29 13 79 78 437 16 18 14 | 16 bis unter 04 0 61 61 845 824 21 286 586 574 99 30 124 9 gesamt Spalten 122 5-9 301 288 22 21 84 81 12 4 29 19 10 81 77 0 0 19 10 12 unter 3 2 9 2 6 2 8 000022 ω 10 bis 35 9 α g 1.122 9.946 5.885 5.728 1.262 292 25 714 683 284 .244 2 | 8 931 atverdaechige $S \square \times \square S$ თ ≥ ≥ თ ≥ ≥ sex. Missbr. Kind m. Todesfolge sex. Missbr. Kind m. Todesfolge sex. Missbr. Kind m. Todesfolge Sex. Missbr. Kind/Herst. Porno Sex. Missbr. Kind/Herst. Porno Sex. Handlungen n. 176 III 2 Sex. Handlungen n. 176 III 2 Sex. Handlungen n. 176 III 2 Einwirken Kind n. 176 III 3 Einwirken Kind n. 176 III 3 Sex. Missbr. Kind/Herst. Porno Son. sex. Missbr. Kind n. 176a Son. sex. Missbr. Kind n. 176a Son. sex. Missbr. Kind n. 176a Sex. Handlungen n. 176 I + II Sex. Handlungen n. 176 I + II Sex. Handlungen n. 176 I + II von Jugendlichen von Jugendlichen Sex. Missbrauch von Kindern Sex. Missbrauch von Kindern Sex. Missbrauch von Kindern Exhibit./sex. Handl. vor Kind Exhibit./sex. Handl. vor Kind Einwirken Kind n. 176 III 3 Beischlaf m. Kind n. 176a I 1 Beischlaf m. Kind n. 176a I 1 Exhibit./sex. Handl. vor Kind Zum Nachteil von Kindem Zum Nachteil von Kindem Beischlaf m. Kind n. 176a l Strafta Nachteil von Kindern Schlüsselzahl 2003 314 314 314 317 311 311 312 315 317 318 131 131

Aufgliederung der Tatverdächtigen für die Bundesrepublik Deutschland - gesamt Berechnungszeitraum vom 01.01.2003 bis 31.12.2003

Anlage 5

780 52 Spalten 912 853 gesamt 18 - 23 51 und silter 24 573 560 128 85 bis unter Erwachsene ab 21 Jahre 2.285 2.184 347 39 39 36 252 239 13 25 | 30 bis unter 5 6 0 98 gesamt Spalten 16,17 83 83 148 bis unter 15 15 150 203 gesamt Spalten 117 189 430 10,13,1 sende 18 bis unter 21 294 9 4 Heran-wach-gesamt Spalten 11 + 12221 486 93 672 14 16 bis unter <u>ට</u> ග 858 35 600 582 gesamt Spalten 399 22 268 268 252 78 10 90 84 25 0 unter 8 2 bis 1.270 10.029 daechош×⊃о υ ≥ ≥ υ ≥ ≥ sex. Missbr. Kind m. Todesfolge sex. Missbr. Kind m. Todesfolge Sex. Missbr. von Jugendlichen Sex. Missbr. von Jugendlichen Son. sex. Missbr. Kind n. 176a Son. sex. Missbr. Kind n. 176a Sex. Missbr. Kind/Herst. Porno Sex. Missbr. Kind/Herst. Porno Sex. Handlungen n. 1761 + II Sex. Handlungen n. 1761 + II Sex. Missbrauch von Kindern Sex. Missbrauch von Kindern Exhibit./sex. Handl. vor Kind Exhibit./sex. Handl. vor Kind Sex. Handlungen n. 176 III 2 Sex. Handlungen n. 176 III 2 Beischlaf m. Kind n. 176a l 1 Beischlaf m. Kind n. 176a l 1 Beischlaf m. Kind n. 176a l 1 Sex. Handlungen n. 176 III 2 Exhibit./sex. Handl. vor Kind Zum Nachteil von Kindern Zum Nachteil von Kindern Einwirken Kind n. 176 III 3 Einwirken Kind n. 176 III 3 Einwirken Kind n. 176 III 3 Zum Nachteil von Kindern Schlüsselzahl

Aufgliederung der Tatverdächtign für die Bundesrepublik Deutschland - gesamt

Berechnungszeitraum vom 01.01.2004 bis 31.12.2004

Anlage 6

Aufgliederung der Tatverdächtigen für die Bundesrepublik Deutschland - gesamt

Berechnungszeitraum vom 01.01.2005 bis 31.12.2005

1000		Ļ	ŀ						L			ŀ	ŀ									
2002		_				Kinder				Juger	Jugendliche	Heran	<u></u>				Erwacı	Erwacnsene ab 21 Janre	1 Janre			
:			atver-	-	-	-	-	_		_					-	_		6		Č		
Schlüs-			-L	_	9	10	12	gesamt	_	14	16 gesamt			. 4	23	gesamt		ဓ	40	20		gesamt
selzahl		U tige			bis (bis unter		Spalt		bis unter		Iten 18 bis	ois Spalten		unter	Spalten		bis unter	bis unter	nter	pun	Spalten
derTat	Straftat	Sges	gesamt	9	8 1	10 12	14	. 5-9		16 1	18 11+	11 + 12 unter 21	21 10,13,1	,14 23	25	16,17	30	40	20	9	älter	18 - 23
1	2	3	4	9		7 8	6	10	11		12 13	3 14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
1131	Zum Nachteil von Kindern G		719	0	0	1	0	1	2	9	9	12	14	Ì	12		8 62	258	216	17	20	691
1131	Zum Nachteil von Kindern	Σ	674	0	0	0	0	-	-	2	2	10	11	22	12 10		22 55	5 241	208	9/	20	652
1131	Zum Nachteil von Kindern	>	45	0	0	1	0	0	1	1	1	2	8	9	4	2		7 17	8	1	0	39
1310	Sex. Missbrauch von Kindern	6	9.805	3	56	64 1	115 4			871	632 1.3	.503	616 2.736	36 328	8 278		6 724	1 2.104	1.854	941	840	7.069
1310	Sex. Missbrauch von Kindern	6	9.449	က	23	62	109	390 5	287	846	618 1.	.464	601 2.652	52 313	3 263	3 576	089	1.990	1.796	922	833	6.797
1310	Sex. Missbrauch von Kindern	≥	356	0	3	2	9	19	30	25	14	39	15	84	15 15		30 44	1114	28	19	7	272
1311	Sex. Handlungen n. 176 I + II	G 2.	5.116	2	15	44	70 2			699	437 1.	900	250 1.6	.650 121	123	3 244	4 324	1.045	921	484	448	3.466
1311	Sex. Handlungen n. 176 l + II	Α.	4.956	2	13	42	66 2	255 3	378	554	427	981	1.601		115 114	1 229	308	3 1.002	894	477	445	3.355
1311	Sex. Handlungen n. 176 l + II	>	160	0	2	2	4	8	16	15	10	25	00	49	9	9	15 16	3 43	27	7	3	111
1312	Exhibit./sex. Handl. vor Kind	G 1.	1.138	0	0	-	0		30	29	44	111		200	40 31		1 98	3 238	264	131	136	938
1312	Exhibit./sex. Handl. vor Kind	Σ.	1.102	0	0	-		28	29	63		104	57 1				70 94			130	135	912
1312	Exhibit./sex. Handl. vor Kind	>	36	0	0	0	0	-	-	4	က	7	7	10	1	0	,	4 10	6	1	-	26
1313	Sex. Handlungen n. 176 III 2	ŋ	236	0	0	1	4	12	17	56	19	45	8	02	,	4 1	11 17	49	48	23	18	166
1313	Sex. Handlungen n. 176 III 2		227	0	0	-	4	11	16	26	19	45	7	89	9	1	10 17	, 46	46	22	18	159
1313	Sex. Handlungen n. 176 III 2	×	6	0	0	0	0	1	1	0	0	0	1	2	1 (0	1	0 3	2	1	0	7
1314	Einwirken Kind n. 176 III 3	g	647	0	1	2	10	21	37	32	30	92	29 1:		24 16		0 51	128	146	62	72	516
1314	Einwirken Kind n. 176 III 3		618	0	-	2	6	17	32	35	30	65		125 2	3 15		38 49	117	142	75	72	493
1314	Einwirken Kind n. 176 III 3	≥	59	0	0	0	-	4	2	0	0	0	-	9	-			2 11	4	4	0	23
1315	Beischlaf m. Kind n. 176a l 1	G 1.	1.216	0	0	0	1	1	2	1	9	, ,	169	178 9	90 22	,	145 109	340	262	112	20	1.038
1315	Beischlaf m. Kind n. 176a l 1	Δ.	1.195	0	0	0	1	-	7	1	9	, ,	168	177 8	87 55	-	107	331	259	111	99	1.018
1315	Beischlaf m. Kind n. 176a l 1	>	21	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-	_	3 (0		2 9	3	1	2	20
1316	Sex. Missbr. Kind/Herst. Porno	<u>ග</u>	120	0	0	0	0	-	-	2	က	8	က	12	9	6	12 13		34	12	9	108
1316	Sex. Missbr. Kind/Herst. Porno	Σ	107	0	0	0	0	-	-	2	က	80	က	12	3	2	11	(4	32	12	9	95
1316	Sex. Missbr. Kind/Herst. Porno	^	13	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3	1	4	2 5	2	0	0	13
1317		G 1.	1.152	0	က	10	23	22	,	124	89	192	3.	373 3	37 29		98	3 245	199	104	29	779
1317	Son. sex. Missbr. Kind n. 176a		1.088	0	က	10	22	49	, 84	119	. 29	186	89	359 3	36 27		63 86	3 220	191	103	99	729
1317	Son. sex. Missbr. Kind n. 176a	^	64	0	0	0	1	9	7	2	1	9	1	14	1	2	3 12	25	8	1	1	50
1330	Sex. Missbr. von Jugendlichen		918	0	0	0	0	0	0	1	0	1	26	27 7		Ļ	108		215	105	73	861
1330		Σ	889	0	0	0	0	0	0	1	0	1			67 47	114	4 102	2	214	105	73	833
1330	Sex. Missbr. von Jugendlichen	Ν	29	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	3	3	9	6 15	1	0	0	28

Anlage 7

60 und älter 60 und älter 60 und älter nännlich nännlich Erwachsen 21 bis unter 60 21 bis unter 60 21 bis unter 60 18 bis unter 18 bis unter 18 bis unter 21 Aufgliederung der Opfer nach Alter und Geschlecht für Hamburg 14 bis unter 18 bis unter 18 14 bis unter 18 293 95 6 bis unter 6 bis unter 3 2 54 15 3 28 75 0 männlich männlich bis unter bis unter männlich nännlich 3 2 3 34 33 Opfer Opfer 10 138 138 10 10 10 10 10 10 15 148 163 13 13 17 17 10 Zum Nachtell von Kindern
Sex. Missbarbur von Kindern
Sex. Handlungen n. 1761 + II
Exhbit/sex. Handl. vor Kind
Sex. Handlungen n. 1761 II 2
Einwikerk Kind n. 1768 II 1
Beischlaf m. Kind n. 1768 I 1
Sex. Missbr. Kindrhest Pomo
Son. sex. Missbr. Kindrhest Pomo
Son. sex. Missbr. Kindrhest Pomo
Son. sex. Missbr. Kindrhest Pomo Zum Nachteli von Kindem
Sex. Missbrauch von Kindem
Sex. Handlungen n. 1761 + II
Exhibit/sex. Handl. vor Kind
Exhibit/sex. Handl. vor Kind
Einwiken Kind n. 1761 II 2
Einwiken Kind n. 1761 II 3
Beischlaf m. Kind n. 176a I 1
Sex. Missbr. Kind hetst Pomo
Son sex. Missbr. Kind n. 176a
Sex. Missbr. Kind n. 176a Zum Nachelir von Kindem
Sex. Missbrauch von Kindem
Sex. Handlungen n. 176 i + II
Erhbit / Sex. Handlungen n. 176 i III 2
Emwikeen Kind n. 176 III 2
Emwikeen Kind n. 176 III 3
Beischaft m. Kind n. 176 III 3
Son. sex. Missbr. Kind n. 176a Straftaten Straftaten Straftaten Schlüs-selzahl Schlüs-selzahl der Tat Schlüs-selzahl der Tat 2002 2003 2004

Anlage 8

Straftaten und Staatsangehörigkeit nichtdeutscher TV für Hamburg

Schlüs-		TV									2003
selzahl					Schlüs	sselzahl d	er Tat				
Staat	Staat		1131	1310	1311	1312	1314	1315	1316	1317	1330
1	2	3	5	7	8	9	10	11	12	13	15
		26.090	3	39	22	9	1	6	0	1	5
122	Bosnien-Herzegowina	244	0	1	0	1	0	0	0	0	0
134	Griechenland	309	0	1	1	0	0	0	0	0	0
137	Italien	402	0	2	0	0	0	2	0	0	0
138	Serbien und Montenegro	2.111	1	5	4	1	0	0	0	0	2
143	Luxemburg	5	0	1	0	1	0	0	0	0	0
144	Makedonien (ehem. Jugoslawische Republ	512	0	1	1	0	0	0	0	0	0
154	Rumänien	505	0	1	0	1	0	0	0	0	0
161	Spanien	124	0	1	0	1	0	0	0	0	0
162	Tschechoslowakei (ehemalige)	13	0	0	0	0	0	0	0	0	0
163	Türkei	5.558	1	12	8	0	1	2	0	1	2
221	Algerien	434	0	2	1	1	0	0	0	0	0
237	Gambia	119	0	1	0	0	0	1	0	0	0
238	Ghana	626	0	1	1	0	0	0	0	0	0
262	Kamerun, Vereinigte Republik	124	0	1	0	0	0	1	0	0	0
287	Ägypten	250	0	1	0	1	0	0	0	0	0
332	Chile	71	0	1	1	0	0	0	0	0	0
349	Kolumbien	66	1	0	0	0	0	0	0	0	0
367	Venezuela	18	0	0	0	0	0	0	0	0	1
368	USA	87	0	1	1	0	0	0	0	0	0
423	Afghanistan	1.197	0	3	2	1	0	0	0	0	0
438	Irak	168	0	1	1	0	0	0	0	0	0
439	Iran	1.139	0	1	1	0	0	0	0	0	0
599	Sonst. Australische Gebiete	1	0	1	0	1	0	0	0	0	0

Schlüs-		TV									2004
selzahl					Schlüs	sselzahl d	ler Tat				
Staat	Staat		1131	1310	1311	1312	1314	1315	1316	1317	1330
1	2	3	5	7	8	9	10	11	12	13	15
		24.714	1	47	19	10	0	5	0	10	4
122	Bosnien-Herzegowina	384	0	1	1	0	0	1	0	0	0
132	Serbien-Montenegro	1.729	0	5	2	1	0	0	0	0	0
144	Makedonien (ehem. Jugoslawische Republ	577	0	1	1	0	0	0	0	0	0
148	Niederlande	86	0	1	0	1	0	0	0	0	0
152	Polen	2.054	0	2	0	2	0	0	0	0	0
153	Portugal	473	0	2	1	1	0	0	0	0	0
161	Spanien	127	0	1	1	1	0	0	0	1	0
163	Türkei	5.323	1	13	8	1	0	2	0	2	1
165	Ungarn	24	0	1	0	0	0	0	0	0	0
166	Ukraine	206	0	1	0	0	0	0	0	1	0
237	Gambia	79	0	1	0	0	0	0	0	1	0
247	Liberia	212	0	1	0	1	0	0	0	0	0
258	Burkina Faso	273	0	1	0	0	0	0	0	1	1
272	Sierra Leone	228	0	0	0	0	0	0	0	0	1
285	Tunesien	231	0	2	2	0	0	0	0	0	0
336	Ecuador	247	0	3	0	0	0	1	0	2	0
423	Afghanistan	1.148	0	6	3	0	0	0	0	2	0
439	Iran	1.087	0	2	0	0	0	1	0	0	0
451	Libanon	166	0	1	0	1	0	0	0	0	0
476	Thailand	71	0	1	0	0	0	0	0	0	0
997	Staatenlos	43	0	1	0	1	0	0	0	0	0
599	Sonst. Australische Gebiete	1	0	1	0	1	0	0	0	0	0

Schlüs-		TV									2005
selzahl					Schlüs	sselzahl d	ler Tat				
Staat	Staat		1131	1310	1311	1312	1314	1315	1316	1317	1330
1	2	3	5	7	8	9	10	11	12	13	15
		23.643	3	45	23	6	4	6	1	2	1
121	Albanien	122	0	1	1	0	0	0	0	0	0
122	Bosnien-Herzegowina	320	0	1	0	0	0	0	0	0	0
132	Serbien-Montenegro	1.658	1	2	2	0	0	0	0	0	0
134	Griechenland	307	0	2	1	1	0	0	0	0	0
137	Italien	392	0	1	0	1	0	0	0	0	0
151	Österreich	143	0	1	0	1	0	0	0	0	0
152	Polen	2.161	1	2	1	0	0	0	0	0	0
153	Portugal	448	0	2	1	0	0	0	0	1	0
154	Rumänien	276	0	1	0	1	0	0	0	0	1
158	Schweiz	29	0	1	0	0	1	0	0	0	0
161	Spanien	116	0	1	0	0	0	0	0	1	0
163	Türkei	5.362	1	12	7	1	0	2	1	0	0
221	Algerien	314	0	1	1	0	0	0	0	0	0
232	Nigeria	239	0	1	0	1	0	0	0	0	0
238	Ghana	662	0	2	1	0	1	0	0	0	0
287	Ägypten	229	0	1	1	0	0	0	0	0	0
332	Chile	65	0	1	0	0	1	0	0	0	0
368	USA	82	0	1	1	0	0	0	0	0	0
423	Afghanistan	1.161	0	3	3	0	0	0	0	0	0

Straftaten und Staatsangehörigkeit nichtdeutscher TV für Hamburg

Schlüs-		TV			0.11						2003
selzahl					Schlus	sselzahl d	ier i at				
Staat	Staat		1131	1310	1311	1312	1314	1315	1316	1317	1330
1	2	3	5	7	8	9	10	11	12	13	15
426	Bhutan	8	0	1	0	0	0	1	0	0	0
436	Indien (einschließlich Sikkim)	260	0	1	1	0	0	0	0	0	0
437	Indonesien	31	0	1	0	0	0	1	0	0	0
438	Irak	148	0	1	1	0	0	0	0	0	0
439	Iran	980	0	1	0	0	0	1	0	0	0
451	Libanon	190	0	1	0	0	0	1	0	0	0
479	China, VR	123	0	1	1	0	0	0	0	0	0
998	ungeklärt	669	0	1	0	0	1	0	0	0	0

Anlage 9

60 und älter 60 und älter 60 und älter männlich männlich weiblich 21 bis unter 60 21 bis unter 60 21 bis unter 60 Aufgliederung der Opfer nach Alter und Geschlecht für die Bundesrepublik Deutschland männlich weiblich 18 bis unter 21 18 bis unter 21 anwachser 18 bis unter 21 mannlich weiblich 14 bis unter 18 14 bis unter 18 Jugendliche 14 bis unter 18 Jugendliche 629 13.582 6.056 6.056 4.214 2.93 894 1.194 1.24 625 13.283 6.058 3.635 3.635 3.635 1.216 1.216 907 523 12.009 4.972 3.379 249 823 1.121 838 836 weiblich 6 bis unter 14 6 bis unter 6 bis unter 1.915 891 143 382 287 45 45 männlich 153 3.758 1.841 851 83 362 266 58 262 3.474 1.469 877 84 324 237 237 262 165 384 195 195 123 123 1123 165 25 25 53 145 24 190 weiblich bis unter bis unter bis unter 73 86 16 16 15 15 17 nlich 68 325 325 82 82 40 40 6 männlich 829 14.712 6.882 3.782 3.782 908 1.385 1.45 794 14.967 6.891 4.409 321 959 1.317 1.317 weiblich 2.227 1.014 162 404 333 59 59 310 226 4.379 2.177 937 99 388 324 73 73 männlich 184 4.065 1.797 960 96 347 277 277 277 Opfer Opfer Opfer 1.044 19.477 9.118 5.423 483 1.363 1.650 210 1.055 19.091 4.719 4.719 1.296 1.709 2.18 869 17.558 7.541 4.512 370 1.223 1.546 1.546 133 gesamt Sex. Missbrauto von Kindem
Sex. Missbrauto von Kindem
Sex. Handlungen n. 1761 + II
Sex. Handlungen n. 1761 | II
Emwirken Kind n. 1761 | II 2
Elmwirken Kind n. 1761 | II 3
Elmwirken Kind n. 1761 | II 3
Esex. Handlungen n. 1761 | II 3
Esex. Missbr. Kind n. 1768 | 1
Sex. Missbr. Kind m. 1768 as Sex. Missbr. Kind n. 1768
Sex. Missbr. Kind m. 1768
Sex. Missbr. Kind m. 1768
Sex. Missbr. Kind m. 1768
Sex. Missbr. Vind m. 1768 Beischlaf m. Kind n. 176a l 1 Sex. Missbr. Kind/Herst. Pomo Son. sex. Missbr. Kind n. 176a sex. Missbr. Kind m. Todesfolge Sex. Missbrauch von Kindern Sex. Handlungen n. 1761 + II Exhibit/sex. Handlungen n. 1761 II 2 Sex. Handlungen n. 1761 II 2 Elmwikten Kind n. 1768 II 1 Sex. Missbr. Kind Herst Pomo Son. sex. Missbr. Kind m. Todestolge Sex. Missbr. von Jugendichen Zum Nachtell von Kindern Sex. Missbrauch von Kindern Sex. Handlurgen n. 176 I + II Exhibi / Sex. Handlurgen n. 176 III 2 Erwirken Kind n. 176 III 3 straftaten Straftaten Schlüs-selzahl der Tat Schlüs-selzahl der Tat Schlüs-selzahl der Tat 2005 2003 2004 1131 1310 1311 1312 1314 1316 1316 1317 1318 1311 1312 1313 1314 1315 1316 1317

Anlage 10

Straftaten und Staatsangehörigkeit nichtdeutscher TV für die Bundesrepublik Deutschland Berechnungszeitraum vom 01.01.2003 bis 31.12.2003

Schlüs-		TV											2003
selzahl	Staat		1121	1310	1311			ahl der Ta	t 1315	1316	1317	1318	1330
Staat 1	2	3	1131 5	7	8	1312 9	1313	1314 11	12	1316	14	15	17
		553.747	76	1443	794	217	36	111	172	14		0	
	Albanien	5.243	1	18	9	1	1	1	2	0	5	0	
	Bosnien0Herzegowina Belgien	8.832 1.234	1 0	23	9	9	0	0	4	0	0	0	1
	Bulgarien	8.695	0	3	1	2	0	0	0	0		0	
	Finnland	252	0	1	0	1	0	0	0	0	0	0	
	Frankreich	6.920	1	12	5	4	0		4	0		0	
	Kroatien Slowenien	9.055 902	1 0	28	17	1	1	1 0	1 0	0	4	0	1
	Griechenland	11.283	1	39	19	8	2		6	1	2	0	
	Irland	421	0	2	1	1	0	0	0	0		0	
	Italien	27.561	9	111	64	10	1	11	23	0		0	
	Serbien und Montenegro Lettland	46.951 1.342	3 0	135	69 1	19 0	4	15 0	12 0	0		0	
	Luxemburg	394	0	3	1	2	0	0	0	0		0	0
	Makedonien (ehem. Jugoslawische Repu	bl 4.857	0	10	6	2	0	0	1	0		0	0
	Niederlande	5.772	4	20	11	5	1	2	1	0		0	
	Norwegen Österreich	193 6.350	0	1 26	1 8	0 5	0	0	0	0		0	
	Polen	41.146	1	28	15	5	0		6	0		0	
153	Portugal	4.434	1	24	18	4	0	0	0	1	1	0	3
	Rumänien	13.809	3	15	10	2	0	0	0	0		0	1
	Slowakei Schweiz	2.250	1	3	0	0	0	0	0	0		0	
	Russische Föderation	1.636 16.341	2	21	10	4	0	1	2	0		0	
161	Spanien	3.490	1	18	8	5	0	1	2	0	2	0	0
	Türkei	118.488	12	375	207	51	6		36	6		0	45
	Tschechische Republik	5.318	0	2	1	0	0	0	1	0	0	0	0
	Ungarn Ukraine	2.251 12.633	0	14 5	7	2	1 0	1 0	0	0	0	0	
	Großbritannien und Nordirland	3.610	1	15	8	3	1	1	1	0		0	
169	Weißrußland (Belarus)	3.437	0	2	0	2	0	0	0	0	0	0	0
	Algerien	6.859	0	11	7	1	1	1	1 0	0	0	0	1
	Angola Eritrea	1.222	0	2	2	0	0	0	0	0	0	0	0
	Äthiopien	1.261	0	4	2	0	1	1	0	0		0	
229	Benin (früher: Dahome)	275	0	1	0	0	0		1	0		0	
	Nigeria	3.923	1	6	2	2	0		2	0		0	
	Gambia Ghana	605 2.728	0	3	0	0	0	0	1	0	0	0	0
	Kenia	722	1	3	2	0	0	0	1	0	0	0	0
245	Kongo, Republik	1.340	0	3	0	0	0	2	1	0	0	0	0
	Kongo, Demokratische Republik	857	0	4	0	1	0	0	3	0		0	
	Liberia Libyen	1.001 681	0	2	2	1	0	0	0	0		0	0
	Marokko	8.359	0	27	15	7	0		3	0		0	0
	Mosambik	249	1	2	2	0	0	0	0	0	0	0	0
	Burkina Faso	783	0	1	1	0	0		0	0		0	
	Guinea Kamerun, Vereinigte Republik	992 2.606	0	6	4	1	0	0	1 2	0		0	
	Südafrika	2.000	0	1	1	0	0		0	0		0	
	Senegal	341	0	1	1	0	0		0	0	0	0	0
	Sierra Leone	2.544	0	4	3	0	0	0	1	0	0	0	0
	Somalia	1.298	0	4	2	0	0	0	0	0		0	0
	Togo Tunesien	1.762 3.327	1	13	3 6	0	0	0	1	0		0	
287	Ägypten	1.325	2	4	1	2	0	0	1	0	0	0	0
	Bolivien	119	0	1	0	0	0		0	0		0	
	Brasilien Chile	1.271 475	0	5	2	0	0	0	1 0	0	0	0	0
	Dominikanische Republik	475 560	0	5	3	1	0	1	1	0		0	
	Ecuador Tepablik	1.128	0	1	1	0	0	0	0	0		0	
348	Kanada	320	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	Kuba	676	1	1	1	0	0	0	0	0	1	0	0
	Kuba Peru	903 618	3 0	3	0	0	0		0	0		0	1
	USA	5.410	1	39	24	2	2		7	1	1	0	4
422	Armenien	3.031	0	2	2	0	0	0	0	0	0	0	0
	Afghanistan	5.984	1	29	18	4	0		1	0		0	
	Aserbeidschan Bhutan	3.405 75	0	1	1	0	0		0	0		0	
	Myanmar	60	0	6	6	0	0	0	0	0		0	
430	Georgien	5.093	1	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0
	Sri Lanka	2.004	0	13	8	0	0		0	0		0	
	Vietnam Indien (einschließlich Sikkim)	9.676 6.072	1 2	16 20	11 8	4	0		2 5	0		0	
	Irak	13.481	3	87	52	12	4		6	1	8	0	
439	Iran	8.767	2	29	17	3	0	2	6	1	0	0	2
	Kasachstan	3.282	1	3	2	0	0		0	0		0	
	Jordanien Libanon	914 8.535	0	18	12	0	0		0	0		0	
	Bangladesch	449	0	3	3	0	1	1	0	0		0	
461	Pakistan	3.434	3	18	12	2	0	1	3	0	0	0	3
	Philippinen	740	0	1	0	0	0		0	0		0	
	Tadschikistan Svrige	134	0	12	10	0	0	0	0	0		0	
	Syrien Thailand	3.008 1.535	0	13	10	1	0	0	0	0		0	
	China, VR	7.564	0	2	2	0	0		0	0		0	
536	Neuseeland	46	0	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0
997		2.268	0	15	3	4	0		1	2		0	
	ungeklärt	8.486	3	14	5	2	0	2	4	0		0	
999	keine Angaben	1.832	0	4	4	0	0	0	0	0	0	0	

Anlage 11

Straftaten und Staatsangehörigkeit nichtdeutscher TV für die Bundesrepublik Deutschland Berechnungszeitraum vom 01.01.2004 bis 31.12.2004

Schlüs-		TV	1										2004
selzahl Staat	Staat		1131	1310	1311	1312	1313	1314	1315	1316	1317	1318	1330
1	2	3	5	7	8	9	10	11	12	13	14	15	17
		546.982	76	1387	781	181	35	82	159	11	173	1	12
	Albanien Bosnien-Herzegowina	5.560 9.855	1	13 20	7 11	0	0	3 1	3	0	0	0	
	Belgien	1.334	1	5	5	0	0	0	0	0	0	0	
	Bulgarien	7.685	0	2	2	0	0	0	0	0	0	0	
	Dänemark	839	0	2	1	0	0	0	0	0	1	0	
	Frankreich Kroatien	8.362 9.115	3	13 21	7 11	4	0	0	1 4	0	0	0	
	Slowenien	973	1	4	1	0	0	2	0	0	0	0	
132	Serbien-Montenegro	44.737	6	122	66	22	3	1	8	0	21	0	1
	Griechenland	11.180 411	1 0	32	17	6	0	3	9	0	0	0	
	Irland Italien	27.561	8	1 99	57	0 11	4	6	20	0	1 9	0	1
	Luxemburg	410	0	3	3	0	0	0	0	0	0	0	
	Makedonien (ehem. Jugoslawische Rep		1	10	7	3	0	2	0	0	0	0	
	Niederlande	5.652	1	16	6	3	1	2	2	0	1	0	
	Österreich Polen	6.363 36.580	1 5	23 46	12 17	12	1 0	2	1 8	0	3 6	0	
	Portugal	4.695	0	20	10	2	1	2	4	0	1	0	
	Rumänien	14.156	2	12	9	2	0	0	1	0	0	0	
	Slowakei	1.960	0	3	2	0	0	1	0	0	0	0	
158	Schweden Schweiz	692 1.878	0	7	0	1	0	0	0	0	0	0	
	Russische Föderation	17.572	3	16	9	2	0	4	0	0	1	0	
161	Spanien	3.678	0	19	15	3	0	0	1	0	3	0	
	Türkei	117.613	14	353	205	33	13	19	39	5	48	0	3
	Tschechische Republik Ungarn	4.946 2.279	0	11	1	0	0	0	0	0	1	0	
	Ukraine	12.486	0	9	5	1	0	0	1	0	1	0	
168	Großbritannien und Nordirland	3.642	1	14	8	4	0	1	1	1	0	0	
	Weißrussland (Belarus)	2.907	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	
	Algerien Angola	6.075 1.243	0	9	7	1 0	0	1 0	1 2	0	3	0	
	Eritrea	682	0	1	0	0	1	0	0	0	0	0	
	Äthiopien	1.181	0	2	0	1	0	0	0	0	1	0	-
	Lesotho	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	Benin (früher: Dahome) Nigeria	282 4.291	0	10	0	0	0	0	0	0	0	0	
	Simbabwe	122	0	10	1	0	0	0	0	0	0	0	
	Gambia	620	0	1	0	0	0	0	0	0	1	0	
	Ghana	2.786	0	6	1	1	0	0	2	1	1	0	-
	Kongo, Republik	1.408	1	5	5	0	0	0	1	0	0	0	
	Kongo, Demokratische Republik Liberia	772 1.463	0	1	1 2	0	0	0	0	0	1 0	0	
	Libyen	627	0	2	0	1	0	0	1	0	0	0	
252	Marokko	8.623	0	24	12	7	0	1	2	0	1	0	
	Mauritius	43	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-
	Mosambik Burkina Faso	253 637	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	
	Guinea-Bissau	138	0	1	0	0	1	0	0	0	0	0	
	Kamerun, Vereinigte Republik	2.725	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	
	Sierra Leone	2.006	1	2	2	0	0	0	0	0	0	0	
	Somalia	1.234	0	2	2	0	0	0	0	0	0	0	
274 276	Aquatorialguinea Sudan	18 1.075	0	1	0	0	0	0	1 2	0	0	0	
	Tansania	114	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
283	Togo	1.799	0	6	5	1	0	0	0	0	0	0	
	Tunesien	3.520	1	12	6	6	0	0	0	0	0	0	
	Uganda Ägypten	235 1.310	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	
	Argentinien	240	0	1	0	0	0	0	1	0	0	0	
327	Brasilien	1.430	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	
	Chile	472	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	
	Dominica Dominikanische Republik	60 666	1	1 2	1	0	0	0	0	0	0	0	
	Ecuador Republik	958	0	4	0	0	0	0	1	0	3	0	
	Kolumbien	661	0	3	3	0	0	0	0	0	0	0	
351	Kuba	900	0	3	0	0	0	1	1	0	1	0	
	Jamaika	192	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	
	Panama Peru	21 645	0	1	0	0	0	0	1 0	0	0	0	
	USA	5.852	1	39	24	4	2	1	5	0	4	0	
421	Jemen, Republik	172	0	2	1	1	0	0	0	0	0	0	
	Armenien	2.945	0	2	2	0	0	0	0	0	0	0	
	Afghanistan Aserbeidschan	5.789 3.637	1 0	31 4	20	0	0	0	1	0	6	0	
	Myanmar	3.637	0	1	0	0	0	0	1	0	0	0	
431	Sri Lanka	1.917	1	19	13	2	1	3	3	0	0	0	
	Vietnam	9.306	4	12	11	0	0	0	1	0	0	0	
	Korea, Demokratische Volksrepublik Indien (einschließlich Sikkim)	143 4.977	0	17	10	0	0	0	1	0	0	0	
	Irak	11.252	1	66	39	2	3	9	7	0	8	0	
		8.520	1	32	17	7	0	2	4		2	1	
438	Iran		0	8	4	1	0	1	1	0	2	0	
438 439 444	Kasachstan	4.564				0	0	1	0	0	0	0	
438 439 444 445	Kasachstan Jordanien	925	0	1	0	0							
438 439 444 445 449	Kasachstan Jordanien Laotisch Demokratische Volksrepublik	925 46	0	1	0	1	0	0	0	0	0	0	
438 439 444 445 449 450	Kasachstan Jordanien	925				1 0					0		
438 439 444 445 449 450 451	Kasachstan Jordanien Laotisch Demokratische Volksrepublik Kirgistan	925 46 647	0	1 0	0	1	0	0	0	0	0	0	
438 439 444 445 449 450 451 457	Kasachstan Jordanien Laotisch Demokratische Volksrepublik Kirgistan Libanon	925 46 647 8.385	0 0	1 0 21	0 0 12	1 0 1	0 0	0 0 0 0	0 0 3	0 0	0 0 5 0	0 0 0	

Straftaten und Staatsangehörigkeit nichtdeutscher TV für die Bundesrepublik Deutschland Berechnungszeitraum vom 01.01.2004 bis 31.12.2004

Schlüs-		TV											2004
selzahl													
Staat	Staat		1131	1310	1311	1312	1313	1314	1315	1316	1317	1318	1330
1	2	3	5	7	8	9	10	11	12	13	14	15	17
462	Philippinen	771	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	(
467	Korea, Republik	354	0	1	0	0	0	0	0	0	1	0	(
469	Vereinigte arabische Emirate	55	0	1	0	0	0	1	0	0	1	0	C
472	Saudi-Arabien	113	0	2	2	0	0	0	1	0	0	0	
475	Syrien	3.046	1	12	7	1	0	2	0	0	2	0	1
476	Thailand	1.589	0	2	1	0	0	0	0	0	0	0	
477	Usbekistan	516	0	1	0	0	0	1	0	0	0	0	
479	China, VR	7.545	0	4	2	1	0	0	1	0	0	0	(
997	Staatenlos	2.192	0	11	5	3	0	1	0	1	4	0	2
998	ungeklärt	9.406	2	35	18	6	0	2	4	0	7	0	1
999	keine Angaben	1.968	1	4	2	1	0	0	0	1	0	0	(

Anlage 12

Straftaten und Staatsangehörigkeit nichtdeutscher TV für die Bundesrepublik Deutschland Berechnungszeitraum vom 01.01.2005 bis 31.12.2005

Schlüs-		TV	. 5-										2005
selzahl		1 V							1 4045	1 4040	4047	1 4040	
Staat 1	Staat 2	3	1131 5	1310 7	1311 8	1312 9	1313 10	1314 11	1315 12	1316 13	1317 14	1318 15	1330 17
		519.573	87	1.301	697	161	33	82	153	4	120	0	134
121 122	Albanien	4.372 8.947	0	14 31	10	1	2	0	0	0	1	0	0
124	Bosnien-Herzegowina Belgien	1.430	0	5	15 1	7	0	6	1	0	0	0	0
	Bulgarien	6.613	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Frankreich	8.557	4	23	14	2	2	3	2	0	0	0	0
	Kroatien Slowenien	8.550 877	1	18 6	12	0	0	2	1	0	1 0	0	3
132	Serbien-Montenegro	26.476	5	80	41	14	1	3	6	0	10	0	9
134	Griechenland	10.251	2	37	16	4	1	5	5	0	4	0	3
137 142	Italien Litauen	26.031 4.646	7	113	55 1	22 0	5 0	5	17 0	0	10	0	5
	Makedonien (ehem. Jugoslawische Repu		0	13	7	2	2	1	0	0	1	0	0
	Moldau	2.010	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0
	Niederlande Norwegen	5.833 231	2 0	13	12	0	0	1 0	1 0	0	1 0	0	0
151	Österreich	6.309	2	21	11	2	0	3	2	0	2	0	2
	Polen	36.241	4	35	18	8	1	2	1	0	2	0	3
153 154	Portugal Rumänien	4.399 13.872	0	17 12	7	3 1	0	1	1	0	1	0	1
155	Slowakei	1.725	0	3	1	1	0	0	0	1	1	0	0
157	Schweden	667	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
158	Schweiz Pussische Föderation	2.145	1	5	12	1	0	1	0	0	0	0	1
160 161	Russische Föderation Spanien	16.438 3.627	1 0	21 10	13 5	3	0	1 0	1	0	3 2	0	1
163	Türkei	110.886	22	347	186	34	7	17	55	2	33	0	33
164	Tschechische Republik	4.632	1	5	1	0	1	2	0	0	0	0	0
165 166	Ungarn Ukraine	2.648 10.096	0	9	0 6	1	0	1	0	0	0	0	0
167	Vatikanstadt	8	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
168	Großbritannien und Nordirland	3.657	1	13	7	0	0	0	4	0	0	0	1
169 221	Weißrussland (Belarus) Algerien	2.203 4.857	0	10	6	0	0	0	0	0	0 2	0	1
	Angola	1.168	0	5	2	0	0		2	0	1	0	0
	Eritrea	727	0	3	2	0	0	0		0	1	0	0
225 231	Äthiopien Cote d'Ivoire	1.135 509	0	1	1	0	0	1 0	0	0	0	0	0
232	Nigeria	4.054	0	10	6	2	0	0	1	0	1	0	2
238	Ghana	2.657	1	5	2	0	0	1	1	0	1	0	0
	Kenia Kongo, Republik	804 1.145	0	7	1 2	3	0	0	0 2	0	0	0	1 0
	Liberia	1.438	0	4	3	0	0	0	1	0	0	0	0
252	Marokko	7.978	1	18	7	4	0	1	3	0	1	0	1
	Mosambik	262 300	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1
261	Niger Guinea	980	0	1	0	0	0		0	1	0	0	0
262	Kamerun, Vereinigte Republik	2.704	0	5	4	0	0	0	1	0	0	0	0
263	Südafrika	234 354	1 0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0
269 272	Senegal Sierra Leone	1.580	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
273	Somalia	1.040	0	2	1	0	0	0	0	0	1	0	2
276	Sudan	1.212	0	3	2	0	0	0	1	0	0	0	0
283 285	Togo Tunesien	1.558 3.462	0	2 5	1	0	0	0	0	0	1 0	0	0
286	Uganda	234	0	2	2	0	0	0	0	0	0	0	0
287	Ägypten	1.162	0	7	5	1	0	0	0	0	0	0	1
	Bolivien Brasilien	141 1.658	0	1	0	0	0	1 0	0	0	0	0	0
332	Chile	469	0	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0
334	Costa Rica	50	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
336 345	Ecuador Guatemala	620 33	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0
348	Kanada	405	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0
349	Kolumbien	594	0	4	4	0	0	0	0	0	1	0	0
	Kuba Peru	841 545	1 0	3	1 0	0	0	0	0	0	1	0	3
368	USA	6.416	2	24	15	2	0	2	3	0	3	0	2
422	Armenien	2.630	1	6	2	1	0		0	0	1	0	0
	Afghanistan Aserbeidschan	5.000 3.489	0	28 8	16 5	2	1 0	1 0	4 2	0	3	0	1
426	Bhutan	51	0	1	0	0	0	0	1	0	0	0	0
	Georgien	3.434	0	1	1	0				0	0	0	0
431 432	Sri Lanka Vietnam	1.618 9.116	0	11 11	7	1	0	3	0 2	0	1	0	1
436	Indien (einschließlich Sikkim)	4.259	1	23	10	3	0	3	0	0	3	0	1
437	Indonesien	254	0	2	0	1	0	0	1	0	0	0	0
	Irak Iran	10.861 7.836	1 2	31 19	19 11	5	0	0	0 2	0	4	0	21
441	Israel	869	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0
	Kasachstan	4.422	0	6	6	0	0	0	0	0	0	0	2
447 448	Katar Kuwait	19 106	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0
	Kirgistan	652	0	1	1	0	0		0	0	0	0	0
450		7.802	1	21	7	4	0	0	2	0	2	0	3
451	Libanon		0	1	0	0	0	0	0	0	1	0	0
451 457	Mongolei	654 356			- 4					0	- 4		_ ^
451 457 460		654 356 3.015	0	2 13	1 11	0	0		0	0	1 0	0	
451 457 460 461 465	Mongolei Bangladesch Pakistan Taiwan	356 3.015 83	0 1 0	2 13 1	11 0	0 1 1	0 1 0	0 1 0	0 0	0	0	0 0	0
451 457 460 461 465 475	Mongolei Bangladesch Pakistan Taiwan Syrien	356 3.015 83 3.052	0 1 0 1	13 1 1 12	11 0 5	0 1 1	0 1 0	0 1 0 1	0 0 0	0 0 0	0 0	0 0 0	0 2 0 3
451 457 460 461 465 475 476	Mongolei Bangladesch Pakistan Taiwan	356 3.015 83	0 1 0	2 13 1	11 0	0 1 1	0 1 0 0	0 1 0 1	0 0 0 1	0	0	0 0	0

Straftaten und Staatsangehörigkeit nichtdeutscher TV für die Bundesrepublik Deutschland Berechnungszeitraum vom 01.01.2005 bis 31.12.2005

Schlüs- selzahl		TV											2005
Staat	Staat		1131	1310	1311	1312	1313	1314	1315	1316	1317	1318	1330
1	2	3	5	7	8	9	10	11	12	13	14	15	17
536	Neuseeland	46	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0
997	Staatenlos	2.004	0	3	2	0	0	0	0	0	1	0	0
998	ungeklärt	8.719	0	28	14	4	0	1	5	0	3	0	1
999	keine Angaben	11.012	6	28	13	1	0	1	5	0	3	0	4

Anlage 13

Opfer-Tatverdächtigen-Beziehung für Hamburg

2003								В	Beziehungen des Opfers zum Tatverdächtigen	n des Opfei	rs zum Tatv	erdächtige	_			
Schlüs-			Opfer		Verwandtschaft	tschaft	Bekanntschaft	schaft	Landsmann	mann	flück	flüchtige	ke	keine Vorbeziebing	egun	ungeklärt
der Tat	Straftaten	gesamt	gesamt männlich	weiblich	männlich weiblich		männlich weiblich		männlich	weiblich	männlich weiblich	weiblich	männlich weiblich	weiblich	männlich weiblich	weiblich
-	2	4	2	9	7	8	6	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1131	Zum Nachteil von Kindern	13	2	11	2	6	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0
1310	Sex. Missbrauch von Kindern	415	88	327	18	53	26	81	0	0	6	35	28	148	7	10
1311	Sex. Handlungen n. 176 I + II	167	30	137	9	27	10	41	0	0	4	30	7	35		4
1312	Exhibit,/sex. Handl. vor Kind	140	21	119	3	က	2	0	0	0	0	0	13	104	3	က
1313	Sex. Handlungen n. 176 III 2	7	2	5	0	0	-	က	0	0	0	2	-	0	0	0
1314	Einwirken Kind n. 176 III 3	15	2	10	0	0	-	-	0	0	0	-	4	9		2
1315	Beischlaf m. Kind n. 176a l 1	49	16	33	7	15	2	15	0	0	3	-	-	1	0	1
1316	Sex. Missbr. Kind/Herst. Porno	3	2	-	0	0	2	-	0	0	0	0	0		0	0
1317	Son. sex. Missbr. Kind n. 176a	34	12	22	7	8	5	11	0	0	2	1	2			0
1330	Sex. Missbr. von Jugendlichen	14	2	6	0	0	3	5	0	0	1	3	1	0	0	1
2004								Ř	Beziehungen des Opfers zum Tatverdächtigen	เ des Opfe	rs zum Tat\	erdächtige	_			
Schlüs-			Opfer		Verwandtschaft	tschaft	Bekanntschaft	schaft	Landsmann	mann	flück	flüchtige	ķ	keine	egun	ungeklärt
selzahl	0	****	400000000000000000000000000000000000000	<u></u>	40		40		4011	1	Vorbeziehung	Vorbeziehung	Vorbez	Vorbeziehung	40 ::-	1000
1		4	5	6 6	7		9	_	11	12	13	weiblich 14	15	weiblich 16	17	18
1131	Zum Nachteil von Kindern	10	2	8	2	9	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0
1310	Sex. Missbrauch von Kindern	450	86	352	7	41	14	63		0	5	28	68	206	4	14
1311	Sex. Handlungen n. 176 l + II	138	19	119	2	18	3	28		0	3	12	6			1
1312	Exhibit./sex. Handl. vor Kind	204	28	146	0	2	2	က	0	0	1	7	53	126	2	80
1313	Sex. Handlungen n. 176 III 2	4	2	2	0	-	2	0		0	0	0	0		0	0
1314	Einwirken Kind n. 176 III 3	10	m (7	0	0 9	2 0	7 5		0	0	0	- 0		0	- 0
1010	Delischial III. Nind II. 1763 1	4 6	n c	32	4 0	2 4	2	2 1	0	0		7	7 0			V
1330	Sex. Missbr. von Jugendlichen	16	7 4	12	0 0	0 -	2 0	~ @	0 0	0	2	0	7 0	10	0	o -
	-															
2002								Ř	Beziehungen des Opfers zum Tatverdächtigen	าdes Opfe	rs zum Tatı	erdächtige	_			
Schlüs-			Opfer		Verwandtschaft	tschaft	Bekanntschaft	schaft	Landsmann	mann	flüchtige	tige	ke	keine	əbun	ungeklärt
selzahl der Tat	Straftaten	gesamt	gesamt männlich weiblich	weiblich	männlich	weiblich	männlich weiblich		männlich	weiblich	Vorbeziehung männlich weiblich	Vorbeziehung nnlich weiblich	Vorbez männlich	Vorbeziehung männlich	männlich	weiblich
1		4	2	9	7	_	6	_	11		13	14	15	16	17	18
1131	Zum Nachteil von Kindern	15	0	15	0	15	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1310	Sex. Missbrauch von Kindern	427	06	337	2	53	31	82	0	0	2	21	43	-		9
1311	Sex. Handlungen n. 176 l + II	148	33	115	2	21	18	47	0	0	2	15	5			1
1312	Exhibit./sex. Handl. vor Kind	163	34	129	0	0	0	2	0	0	0	0	33	123		
1313	Sex. Handlungen n. 176 III 2	2	0	2	0	0	0	_	0	0	0	0	0		0	
1314	Einwirken Kind n. 176 III 3	13	9	_	0	0	2	_	0	0	0	0	4	9		0

Opfer-Tatverdächtigen-Beziehung für Hamburg

2003								ď	eziehunger	ades Opfe	Beziehungen des Opfers zum Tatverdächtigen	erdächtige,	ç			
Schlüs- selzahl			Opfer		Verwandtschaft	dtschaft	Bekanntschaft	tschaft	Landsmann	mann	flüch Vorbez	flüchtige /orbeziehung	keine Vorbeziehung	ne iehung	ungeklärt	klärt
der Tat	Straftaten	gesamt	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	gesamt männlich weiblich männlich weiblich männlich weiblich männlich weiblich männlich weiblich männlich weiblich	weiblich	männlich weiblich	weiblich
1	2	4	2	9	7	8	6	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1315	Beischlaf m. Kind n. 176a l 1	54	8	46	0	23	7	18	0	0	0	3	0	1	1	1
1316	Sex. Missbr. Kind/Herst. Porno	3	0	က	0	-	0	0	0	0	0	0	0	2	0	
1317	Son. sex. Missbr. Kind n. 176a	17	2	15	-	9	-	6	0	0	0	1	0	2	0	
1330	Sex. Missbr. von Jugendlichen	10	3	7	_	0	0	5	0	0	-	2	-	0	0	

Anlage 14

Schlüsselzahl 1131 Sexueller Missbrauch von Schutzbefohlenen unter Ausnutzung einer Amtsstellung oder eines Vertrauensverhältnisses zum Nachteil von Kindern

Bezirke insgesamt

	2003	2004	2005
Bezirke	erfasste Fälle	erfasste Fälle	erfasste Fälle
Bezirk Hamburg-Mitte	3	0	0
Bezirk Altona	0	1	1
Bezirk Eimsbüttel	2	1	4
Bezirk Nord	0	2	1
Bezirk Wandsbek	2	1	2
Bezirk Bergedorf	0	0	0
Bezirk Harburg	3	5	1
Bezirke insgesamt	10	10	9
Bundespolizei-Bahngelände	0	0	0
Hamburg unbekannt	1	0	1
Tatort unbekannt	0	0	0
Hamburg insgesamt	11	10	10

Bezirk Hamburg-Mitte

	2003	2004	2005
Stadtteile	erfasste Fälle	erfasste Fälle	erfasste Fälle
Altstadt	0	0	0
Neustadt	0	0	0
St. Pauli	1	0	0
St. Georg	1	0	0
Klostertor	0	0	0
Hammerbrook	0	0	0
Borgfelde	0	0	0
Hamm-Nord	0	0	0
Hamm-Mitte	0	0	0
Hamm-Süd	0	0	0
Horn	0	0	0
Billstedt	1	0	0
Billbrook	0	0	0
Rothenburgsort	0	0	0
Veddel	0	0	0
Kleiner Grasbrook	0	0	0
Steinwerder	0	0	0
Waltershof	0	0	0
Finkenwerder	0	0	0
Insel Neuwerk	0	0	0
Bezirk Hamburg-Mitte	3	0	0

Bezirk Altona

	2003	2004	2005
Stadtteile	erfasste Fälle	erfasste Fälle	erfasste Fälle
Altona-Altstadt	0	1	0
Altona-Nord	0	0	0
Ottensen	0	0	0
Bahrenfeld	0	0	0
Groß Flottbek	0	0	0
Othmarschen	0	0	0
Lurup	0	0	0
Osdorf	0	0	1
Nienstedten	0	0	0
Blankenese	0	0	0
Iserbrook	0	0	0
Sülldorf	0	0	0
Rissen	0	0	0
Bezirk Altona	0	1	1

Schlüsselzahl 1131 Sexueller Missbrauch von Schutzbefohlenen unter Ausnutzung einer Amtsstellung oder eines Vertrauensverhältnisses zum Nachteil von Kindern

Bezirk Eimsbüttel

	2003	2004	2005
Stadtteile	erfasste Fälle	erfasste Fälle	erfasste Fälle
Eimsbüttel	0	0	0
Rotherbaum	0	0	1
Harvestehude	0	0	0
Hoheluft-West	0	0	0
Lokstedt	0	0	0
Niendorf	1	1	0
Schnelsen	1	0	2
Eidelstedt	0	0	1
Stellingen	0	0	0
Bezirk Eimsbüttel	2	1	4

Bezirk Nord

	2003	2004	2005
	erfasste	erfasste	erfasste
Stadtteile	Fälle	Fälle	Fälle
Hoheluft-Ost	0	0	0
Eppendorf	0	0	0
Groß Borstel	0	0	0
Alsterdorf	0	0	0
Winterhude	0	0	0
Uhlenhorst	0	0	0
Hohenfelde	0	0	0
Barmbek-Süd	0	0	0
Dulsberg	0	0	0
Barmbek-Nord	0	0	1
Ohlsdorf	0	1	0
Fuhlsbüttel	0	1	0
Langenhorn	0	0	0
Bezirk Nord	0	2	1

Bezirk Wandsbek

	2003	2004	2005
Stadtteile	erfasste Fälle	erfasste Fälle	erfasste Fälle
Eilbek	0	0	0
Wandsbek	1	0	0
Marienthal	0	0	0
Jenfeld	0	0	0
Tonndorf	0	0	0
Farmsen-Berne	0	0	0
Bramfeld	0	0	0
Steilshoop	0	0	0
Wellingsbüttel	0	0	0
Sasel	0	0	0
Poppenbüttel	0	0	0
Hummelsbüttel	0	0	1
Lehmsahl-Mellingstedt	0	0	0
Duvenstedt	0	0	0
Wohldorf-Ohlstedt	0	0	0
Bergstedt	0	0	0
Volksdorf	0	0	0
Rahlstedt	1	1	1
Bezirk Wandsbek	2	1	2

Schlüsselzahl 1131 Sexueller Missbrauch von Schutzbefohlenen unter Ausnutzung einer Amtsstellung oder eines Vertrauensverhältnisses zum Nachteil von Kindern

Bezirk Bergedorf

	2003	2004	2005
Stadtteile	erfasste Fälle	erfasste Fälle	erfasste Fälle
Lohbrügge	0	0	0
Bergedorf	0	0	0
Curslack	0	0	0
Altengamme	0	0	0
Neuengamme	0	0	0
Kirchwerder	0	0	0
Ochsenwerder	0	0	0
Reitbrook	0	0	0
Allermöhe	0	0	0
Billwerder	0	0	0
Moorfleet	0	0	0
Tatenberg	0	0	0
Spadenland	0	0	0
Bezirk Bergedorf	0	0	0

Bezirk Harburg

	2003	2004	2005
Stadtteile	erfasste Fälle	erfasste Fälle	erfasste Fälle
Harburg	0	0	0
Neuland	0	0	0
Gut Moor	0	0	0
Wilstorf	0	0	0
Rönneburg	0	0	0
Langenbek	0	0	0
Sinstorf	0	0	0
Marmstorf	0	0	0
Eißendorf	1	0	0
Heimfeld	1	0	0
Wilhelmsburg	0	2	1
Altenwerder	0	0	0
Moorburg	0	1	0
Hausbruch	0	2	0
Neugraben-Fischbek	1	0	0
Francop	0	0	0
Neuenfelde	0	0	0
Cranz	0	0	0
Bezirk Harburg	3	5	1

Anlage 15

Schlüsselzahl 1310 Sexueller Missbrauch von Kindern

Bezirke insgesamt

	2003	2004	2005
Bezirke	erfasste Fälle	erfasste Fälle	erfasste Fälle
Bezirk Hamburg-Mitte	45	55	41
Bezirk Altona	42	53	39
Bezirk Eimsbüttel	19	25	25
Bezirk Nord	32	42	41
Bezirk Wandsbek	86	80	82
Bezirk Bergedorf	20	19	22
Bezirk Harburg	47	45	36
Bezirke insgesamt	291	319	286
Bundespolizei-Bahngelände	0	0	0
Hamburg unbekannt	28	13	12
Tatort unbekannt	4	4	4
Hamburg insgesamt	323	336	302

Bezirk Hamburg-Mitte

	2003	2004	2005
Stadtteile	erfasste Fälle	erfasste Fälle	erfasste Fälle
			Falle
Altstadt	2	2	0
Neustadt	2	1	2
St. Pauli	6	7	5
St. Georg	4	3	2
Klostertor	0	0	0
Hammerbrook	0	0	0
Borgfelde	1	0	0
Hamm-Nord	2	4	2
Hamm-Mitte	0	0	0
Hamm-Süd	0	2	1
Horn	11	8	11
Billstedt	13	18	14
Billbrook	0	2	0
Rothenburgsort	0	3	3
Veddel	1	1	0
Kleiner Grasbrook	1	3	0
Steinwerder	0	0	0
Waltershof	0	0	0
Finkenwerder	2	1	1
Insel Neuwerk	0	0	0
Bezirk Hamburg-Mitte	45	55	41

Bezirk Altona

	2003	2004	2005
	erfasste	erfasste	erfasste
Stadtteile	Fälle	Fälle	Fälle
Altona-Altstadt	2	6	4
Altona-Nord	1	2	3
Ottensen	9	8	2
Bahrenfeld	2	3	7
Groß Flottbek	0	1	0
Othmarschen	1	9	2
Lurup	17	19	10
Osdorf	7	4	5
Nienstedten	0	0	0
Blankenese	1	0	0
Iserbrook	2	1	3
Sülldorf	0	0	1
Rissen	0	0	2
Bezirk Altona	42	53	39

Schlüsselzahl 1310 Sexueller Missbrauch von Kindern

Bezirk Eimsbüttel

	2003	2004	2005
	erfasste	erfasste	erfasste
Stadtteile	Fälle	Fälle	Fälle
Eimsbüttel	6	3	8
Rotherbaum	0	1	1
Harvestehude	2	4	1
Hoheluft-West	0	1	1
Lokstedt	0	3	3
Niendorf	2	1	4
Schnelsen	4	5	3
Eidelstedt	2	3	3
Stellingen	3	4	1
Bezirk Eimsbüttel	19	25	25

Bezirk Nord

	2003	2004	2005
Stadtteile	erfasste Fälle	erfasste Fälle	erfasste Fälle
Hoheluft-Ost	0	0	1
Eppendorf	0	1	2
Groß Borstel	0	2	2
Alsterdorf	0	1	2
Winterhude	3	5	2
Uhlenhorst	1	2	0
Hohenfelde	2	5	0
Barmbek-Süd	2	4	2
Dulsberg	2	2	8
Barmbek-Nord	9	9	3
Ohlsdorf	5	4	8
Fuhlsbüttel	2	0	3
Langenhorn	6	7	8
Bezirk Nord	32	42	41

Bezirk Wandsbek

	2003	2004	2005
Stadtteile	erfasste Fälle	erfasste Fälle	erfasste Fälle
Eilbek	1	4	4
Wandsbek	5	9	3
Marienthal	1	0	1
Jenfeld	10	4	7
Tonndorf	0	0	0
Farmsen-Berne	10	11	13
Bramfeld	9	13	12
Steilshoop	10	5	12
Wellingsbüttel	1	2	1
Sasel	2	8	0
Poppenbüttel	4	5	5
Hummelsbüttel	8	3	8
Lehmsahl-Mellingstedt	0	1	1
Duvenstedt	1	0	1
Wohldorf-Ohlstedt	2	0	0
Bergstedt	2	0	0
Volksdorf	5	3	5
Rahlstedt	15	12	9
Bezirk Wandsbek	86	80	82

Schlüsselzahl 1310 Sexueller Missbrauch von Kindern

Bezirk Bergedorf

	2003	2004	2005
Stadtteile	erfasste Fälle	erfasste Fälle	erfasste Fälle
Lohbrügge	5	8	11
Bergedorf	8	5	5
Curslack	0	0	0
Altengamme	0	0	0
Neuengamme	1	0	0
Kirchwerder	2	1	1
Ochsenwerder	0	0	0
Reitbrook	0	0	0
Allermöhe	3	5	4
Billwerder	0	0	0
Moorfleet	0	0	1
Tatenberg	0	0	0
Spadenland	1	0	0
Bezirk Bergedorf	20	19	22

Bezirk Harburg

	2003	2004	2005
Stadtteile	erfasste Fälle	erfasste Fälle	erfasste Fälle
Harburg	7	5	6
Neuland	0	1	0
Gut Moor	0	0	0
Wilstorf	4	4	4
Rönneburg	0	1	0
Langenbek	1	0	0
Sinstorf	1	1	0
Marmstorf	1	3	2
Eißendorf	3	2	2
Heimfeld	2	3	1
Wilhelmsburg	14	11	10
Altenwerder	0	0	0
Moorburg	0	1	1
Hausbruch	3	5	2
Neugraben-Fischbek	11	8	7
Francop	0	0	0
Neuenfelde	0	0	0
Cranz	0	0	1
Bezirk Harburg	47	45	36

Anlage 16

Schlüsselzahl 1311 Sexuelle Handlungen gem. § 176 Abs. 1 und 2 StGB

Bezirke insgesamt

	2003	2004	2005
Bezirke	erfasste Fälle	erfasste Fälle	erfasste Fälle
Bezirk Hamburg-Mitte	18	17	16
Bezirk Altona	15	20	19
Bezirk Eimsbüttel	6	9	10
Bezirk Nord	12	15	10
Bezirk Wandsbek	24	27	41
Bezirk Bergedorf	12	9	8
Bezirk Harburg	26	14	15
Bezirke insgesamt	113	111	119
Bundespolizei-Bahngelände	0	0	0
Hamburg unbekannt	21	9	6
Tatort unbekannt	1	1	1
Hamburg insgesamt	135	121	126

Bezirk Hamburg-Mitte

	2003	2004	2005
Stadtteile	erfasste Fälle	erfasste Fälle	erfasste Fälle
Altstadt	1	0	0
Neustadt	1	0	0
St. Pauli	4	2	2
St. Georg	1	1	1
Klostertor	0	0	0
Hammerbrook	0	0	0
Borgfelde	1	0	0
Hamm-Nord	1	1	1
Hamm-Mitte	0	0	0
Hamm-Süd	0	2	0
Horn	3	1	5
Billstedt	5	8	5
Billbrook	0	0	0
Rothenburgsort	0	0	2
Veddel	0	0	0
Kleiner Grasbrook	0	2	0
Steinwerder	0	0	0
Waltershof	0	0	0
Finkenwerder	1	0	0
Insel Neuwerk	0	0	0
Bezirk Hamburg-Mitte	18	17	16

Bezirk Altona

	2003	2004	2005
Stadtteile	erfasste Fälle	erfasste Fälle	erfasste Fälle
Altona-Altstadt	1	3	3
Altona-Nord	0	2	3
Ottensen	3	3	1
Bahrenfeld	1	2	3
Groß Flottbek	0	0	0
Othmarschen	0	2	0
Lurup	4	7	5
Osdorf	2	1	3
Nienstedten	0	0	0
Blankenese	0	0	0
Iserbrook	2	0	1
Sülldorf	2	0	0
Rissen	0	0	0
Bezirk Altona	15	20	19

Schlüsselzahl 1311 Sexuelle Handlungen gem. § 176 Abs. 1 und 2 StGB

Bezirk Eimsbüttel

	2003	2004	2005
	erfasste	erfasste	erfasste
Stadtteile	Fälle	Fälle	Fälle
Eimsbüttel	2	1	3
Rotherbaum	0	0	0
Harvestehude	0	2	0
Hoheluft-West	0	0	0
Lokstedt	0	0	1
Niendorf	1	1	3
Schnelsen	0	0	0
Eidelstedt	2	1	2
Stellingen	1	4	1
Bezirk Eimsbüttel	6	9	10

Bezirk Nord

	2003	2004	2005
Stadtteile	erfasste Fälle	erfasste Fälle	erfasste Fälle
Hoheluft-Ost	0	0	0
Eppendorf	0	1	2
Groß Borstel	0	1	0
Alsterdorf	0	1	1
Winterhude	2	2	0
Uhlenhorst	0	0	0
Hohenfelde	2	3	0
Barmbek-Süd	0	0	0
Dulsberg	1	1	1
Barmbek-Nord	3	2	2
Ohlsdorf	1	3	2
Fuhlsbüttel	1	0	1
Langenhorn	2	1	1
Bezirk Nord	12	15	10

	2003	2004	2005
	erfasste	erfasste	erfasste
Stadtteile	Fälle	Fälle	Fälle
Eilbek	1	2	1
Wandsbek	1	4	2
Marienthal	1	0	0
Jenfeld	6	1	3
Tonndorf	0	0	0
Farmsen-Berne	3	2	6
Bramfeld	4	6	9
Steilshoop	2	3	4
Wellingsbüttel	0	0	0
Sasel	0	2	0
Poppenbüttel	0	0	5
Hummelsbüttel	1	0	3
Lehmsahl-Mellingstedt	0	0	0
Duvenstedt	1	0	1
Wohldorf-Ohlstedt	0	0	0
Bergstedt	1	0	0
Volksdorf	0	1	3
Rahlstedt	3	6	4
Bezirk Wandsbek	24	27	41

Schlüsselzahl 1311 Sexuelle Handlungen gem. § 176 Abs. 1 und 2 StGB

Bezirk Bergedorf

	2003	2004	2005
Stadtteile	erfasste Fälle	erfasste Fälle	erfasste Fälle
Lohbrügge	3	4	3
Bergedorf	4	1	2
Curslack	0	0	0
Altengamme	0	0	0
Neuengamme	0	0	0
Kirchwerder	2	0	1
Ochsenwerder	0	0	0
Reitbrook	0	0	0
Allermöhe	2	4	2
Billwerder	0	0	0
Moorfleet	0	0	0
Tatenberg	0	0	0
Spadenland	1	0	0
Bezirk Bergedorf	12	9	8

	2003	2004	2005
	erfasste	erfasste	erfasste
Stadtteile	Fälle	Fälle	Fälle
Harburg	4	3	2
Neuland	0	1	0
Gut Moor	0	0	0
Wilstorf	2	1	0
Rönneburg	0	1	0
Langenbek	0	0	0
Sinstorf	1	0	0
Marmstorf	1	0	0
Eißendorf	2	1	1
Heimfeld	1	1	1
Wilhelmsburg	6	2	7
Altenwerder	0	0	0
Moorburg	0	0	1
Hausbruch	2	0	0
Neugraben-Fischbek	7	4	3
Francop	0	0	0
Neuenfelde	0	0	0
Cranz	0	0	0
Bezirk Harburg	26	14	15

Schlüsselzahl 1312 Exhibitionistische / sexuelle Handlungen vor Kindern

Bezirke insgesamt

	2003	2004	2005
Bezirke	erfasste Fälle	erfasste Fälle	erfasste Fälle
Bezirk Hamburg-Mitte	12	17	9
Bezirk Altona	21	21	10
Bezirk Eimsbüttel	8	9	9
Bezirk Nord	9	19	15
Bezirk Wandsbek	33	36	25
Bezirk Bergedorf	2	5	10
Bezirk Harburg	12	15	8
Bezirke insgesamt	97	122	86
Bundespolizei-Bahngelände	0	0	0
Hamburg unbekannt	1	0	0
Tatort unbekannt	0	0	0
Hamburg insgesamt	98	122	86

Bezirk Hamburg-Mitte

	2003	2004	2005
	erfasste	erfasste	erfasste
Stadtteile	Fälle	Fälle	Fälle
Altstadt	1	0	0
Neustadt	1	0	0
St. Pauli	0	3	1
St. Georg	1	0	0
Klostertor	0	0	0
Hammerbrook	0	0	0
Borgfelde	0	0	0
Hamm-Nord	0	2	0
Hamm-Mitte	0	0	0
Hamm-Süd	0	0	0
Horn	5	4	3
Billstedt	3	7	4
Billbrook	0	0	0
Rothenburgsort	0	1	1
Veddel	0	0	0
Kleiner Grasbrook	1	0	0
Steinwerder	0	0	0
Waltershof	0	0	0
Finkenwerder	0	0	0
Insel Neuwerk	0	0	0
Bezirk Hamburg-Mitte	12	17	9

	2003	2004	2005
Stadtteile	erfasste Fälle	erfasste Fälle	erfasste Fälle
Altona-Altstadt	1	3	0
Altona-Nord	1	0	0
Ottensen	5	1	0
Bahrenfeld	1	1	1
Groß Flottbek	0	0	0
Othmarschen	1	6	1
Lurup	8	8	4
Osdorf	3	2	1
Nienstedten	0	0	0
Blankenese	1	0	0
Iserbrook	0	0	1
Sülldorf	0	0	0
Rissen	0	0	2
Bezirk Altona	21	21	10

Schlüsselzahl 1312 Exhibitionistische / sexuelle Handlungen vor Kindern

Bezirk Eimsbüttel

	2003	2004	2005
0	erfasste	erfasste	erfasste
Stadtteile	Fälle	Fälle	Fälle
Eimsbüttel	1	2	4
Rotherbaum	0	1	0
Harvestehude	2	1	0
Hoheluft-West	0	1	1
Lokstedt	0	1	1
Niendorf	0	0	0
Schnelsen	3	2	3
Eidelstedt	0	1	0
Stellingen	2	0	0
Bezirk Eimsbüttel	8	9	9

Bezirk Nord

	2003	2004	2005
Stadtteile	erfasste Fälle	erfasste Fälle	erfasste Fälle
Hoheluft-Ost	0	0	0
Eppendorf	0	0	0
Groß Borstel	0	0	0
Alsterdorf	0	0	1
Winterhude	0	1	0
Uhlenhorst	1	2	0
Hohenfelde	0	2	0
Barmbek-Süd	0	3	1
Dulsberg	0	1	4
Barmbek-Nord	3	5	1
Ohlsdorf	1	1	4
Fuhlsbüttel	1	0	1
Langenhorn	3	4	3
Bezirk Nord	9	19	15

	2003	2004	2005
	erfasste	erfasste	erfasste
Stadtteile	Fälle	Fälle	Fälle
Eilbek	0	2	3
Wandsbek	1	0	1
Marienthal	0	0	1
Jenfeld	1	2	3
Tonndorf	0	0	0
Farmsen-Berne	4	8	3
Bramfeld	4	4	1
Steilshoop	5	1	5
Wellingsbüttel	1	1	1
Sasel	2	5	0
Poppenbüttel	4	5	0
Hummelsbüttel	2	2	2
Lehmsahl-Mellingstedt	0	1	1
Duvenstedt	0	0	0
Wohldorf-Ohlstedt	2	0	0
Bergstedt	0	0	0
Volksdorf	5	2	1
Rahlstedt	2	3	3
Bezirk Wandsbek	33	36	25

Schlüsselzahl 1312 Exhibitionistische / sexuelle Handlungen vor Kindern

Bezirk Bergedorf

	2003	2004	2005
Stadtteile	erfasste Fälle	erfasste Fälle	erfasste Fälle
Lohbrügge	0	1	7
Bergedorf	2	3	2
Curslack	0	0	0
Altengamme	0	0	0
Neuengamme	0	0	0
Kirchwerder	0	0	0
Ochsenwerder	0	0	0
Reitbrook	0	0	0
Allermöhe	0	1	1
Billwerder	0	0	0
Moorfleet	0	0	0
Tatenberg	0	0	0
Spadenland	0	0	0
Bezirk Bergedorf	2	5	10

	2003	2004	2005
	erfasste	erfasste	erfasste
Stadtteile	Fälle	Fälle	Fälle
Harburg	1	2	3
Neuland	0	0	0
Gut Moor	0	0	0
Wilstorf	0	1	1
Rönneburg	0	0	0
Langenbek	1	0	0
Sinstorf	0	0	0
Marmstorf	0	2	2
Eißendorf	0	0	1
Heimfeld	1	1	0
Wilhelmsburg	7	5	0
Altenwerder	0	0	0
Moorburg	0	0	0
Hausbruch	0	2	0
Neugraben-Fischbek	2	2	0
Francop	0	0	0
Neuenfelde	0	0	0
Cranz	0	0	1
Bezirk Harburg	12	15	8

Schlüsselzahl 1313 Sexuelle Handlungen gem. § 176 Abs. 4 Nr. 2 StGB

Bezirke insgesamt

	2003	2004	2005
Bezirke	erfasste Fälle	erfasste Fälle	erfasste Fälle
Bezirk Hamburg-Mitte	0	0	1
Bezirk Altona	1	0	0
Bezirk Eimsbüttel	0	0	1
Bezirk Nord	1	1	0
Bezirk Wandsbek	2	1	0
Bezirk Bergedorf	0	0	0
Bezirk Harburg	2	1	0
Bezirke insgesamt	6	3	2
Bundespolizei-Bahngelände	0	0	0
Hamburg unbekannt	0	0	0
Tatort unbekannt	0	0	0
Hamburg insgesamt	6	3	2

Bezirk Hamburg-Mitte

	2003	2004	2005
	erfasste	erfasste	erfasste
Stadtteile	Fälle	Fälle	Fälle
Altstadt	0	0	0
Neustadt	0	0	0
St. Pauli	0	0	0
St. Georg	0	0	0
Klostertor	0	0	0
Hammerbrook	0	0	0
Borgfelde	0	0	0
Hamm-Nord	0	0	0
Hamm-Mitte	0	0	0
Hamm-Süd	0	0	0
Horn	0	0	1
Billstedt	0	0	0
Billbrook	0	0	0
Rothenburgsort	0	0	0
Veddel	0	0	0
Kleiner Grasbrook	0	0	0
Steinwerder	0	0	0
Waltershof	0	0	0
Finkenwerder	0	0	0
Insel Neuwerk	0	0	0
Bezirk Hamburg-Mitte	0	0	1

	2003	2004	2005
Stadtteile	erfasste Fälle	erfasste Fälle	erfasste Fälle
Altona-Altstadt	0	0	0
Altona-Nord	0	0	0
Ottensen	1	0	0
Bahrenfeld	0	0	0
Groß Flottbek	0	0	0
Othmarschen	0	0	0
Lurup	0	0	0
Osdorf	0	0	0
Nienstedten	0	0	0
Blankenese	0	0	0
Iserbrook	0	0	0
Sülldorf	0	0	0
Rissen	0	0	0
Bezirk Altona	1	0	0

Schlüsselzahl 1313 Sexuelle Handlungen gem. § 176 Abs. 4 Nr. 2 StGB

Bezirk Eimsbüttel

	2003	2004	2005
Stadtteile	erfasste Fälle	erfasste Fälle	erfasste Fälle
Eimsbüttel	0	0	1
Rotherbaum	0	0	0
Harvestehude	0	0	0
Hoheluft-West	0	0	0
Lokstedt	0	0	0
Niendorf	0	0	0
Schnelsen	0	0	0
Eidelstedt	0	0	0
Stellingen	0	0	0
Bezirk Eimsbüttel	0	0	1

Bezirk Nord

	2003	2004	2005
Stadtteile	erfasste Fälle	erfasste Fälle	erfasste Fälle
Hoheluft-Ost	0	0	0
Eppendorf	0	0	0
Groß Borstel	0	0	0
Alsterdorf	0	0	0
Winterhude	1	0	0
Uhlenhorst	0	0	0
Hohenfelde	0	0	0
Barmbek-Süd	0	1	0
Dulsberg	0	0	0
Barmbek-Nord	0	0	0
Ohlsdorf	0	0	0
Fuhlsbüttel	0	0	0
Langenhorn	0	0	0
Bezirk Nord	1	1	0

	2003	2004	2005
	erfasste	erfasste	
Stadtteile	Fälle	Fälle	Fälle
Eilbek	0	0	0
Wandsbek	1	0	0
Marienthal	0	0	0
Jenfeld	0	0	0
Tonndorf	0	0	0
Farmsen-Berne	0	0	0
Bramfeld	0	1	0
Steilshoop	0	0	0
Wellingsbüttel	0	0	0
Sasel	0	0	0
Poppenbüttel	0	0	0
Hummelsbüttel	1	0	0
Lehmsahl-Mellingstedt	0	0	0
Duvenstedt	0	0	0
Wohldorf-Ohlstedt	0	0	0
Bergstedt	0	0	0
Volksdorf	0	0	0
Rahlstedt	0	0	0
Bezirk Wandsbek	2	1	0

Schlüsselzahl 1313 Sexuelle Handlungen gem. § 176 Abs. 4 Nr. 2 StGB

Bezirk Bergedorf

	2003	2004	2005
Stadtteile	erfasste Fälle	erfasste Fälle	erfasste Fälle
Lohbrügge	0	0	0
Bergedorf	0	0	0
Curslack	0	0	0
Altengamme	0	0	0
Neuengamme	0	0	0
Kirchwerder	0	0	0
Ochsenwerder	0	0	0
Reitbrook	0	0	0
Allermöhe	0	0	0
Billwerder	0	0	0
Moorfleet	0	0	0
Tatenberg	0	0	0
Spadenland	0	0	0
Bezirk Bergedorf	0	0	0

	2003	2004	2005
	erfasste	erfasste	erfasste
Stadtteile	Fälle	Fälle	Fälle
Harburg	0	0	0
Neuland	0	0	0
Gut Moor	0	0	0
Wilstorf	2	1	0
Rönneburg	0	0	0
Langenbek	0	0	0
Sinstorf	0	0	0
Marmstorf	0	0	0
Eißendorf	0	0	0
Heimfeld	0	0	0
Wilhelmsburg	0	0	0
Altenwerder	0	0	0
Moorburg	0	0	0
Hausbruch	0	0	0
Neugraben-Fischbek	0	0	0
Francop	0	0	0
Neuenfelde	0	0	0
Cranz	0	0	0
Bezirk Harburg	2	1	0

Schlüsselzahl 1314 Einwirken auf Kinder gem. § 176 Abs. 4 Nr. 3 und 4 StGB

Bezirke insgesamt

	2003	2004	2005
Bezirke	erfasste Fälle	erfasste Fälle	erfasste Fälle
Bezirk Hamburg-Mitte	2	3	0
Bezirk Altona	3	1	0
Bezirk Eimsbüttel	0	1	1
Bezirk Nord	2	1	2
Bezirk Wandsbek	4	1	3
Bezirk Bergedorf	0	0	0
Bezirk Harburg	0	2	1
Bezirke insgesamt	11	9	7
Bundespolizei-Bahngelände	0	0	0
Hamburg unbekannt	0	0	2
Tatort unbekannt	0	0	0
Hamburg insgesamt	11	9	9

Bezirk Hamburg-Mitte

	2003	2004	2005
Stadtteile	erfasste Fälle	erfasste Fälle	erfasste Fälle
			raile
Altstadt	0	2	0
Neustadt	0	1	0
St. Pauli	1	0	0
St. Georg	0	0	0
Klostertor	0	0	0
Hammerbrook	0	0	0
Borgfelde	0	0	0
Hamm-Nord	1	0	0
Hamm-Mitte	0	0	0
Hamm-Süd	0	0	0
Horn	0	0	0
Billstedt	0	0	0
Billbrook	0	0	0
Rothenburgsort	0	0	0
Veddel	0	0	0
Kleiner Grasbrook	0	0	0
Steinwerder	0	0	0
Waltershof	0	0	0
Finkenwerder	0	0	0
Insel Neuwerk	0	0	0
Bezirk Hamburg-Mitte	2	3	0

	2003	2004	2005
Stadtteile	erfasste Fälle	erfasste Fälle	erfasste Fälle
Altona-Altstadt	0	0	0
Altona-Nord	0	0	0
Ottensen	0	1	0
Bahrenfeld	0	0	0
Groß Flottbek	0	0	0
Othmarschen	0	0	0
Lurup	1	0	0
Osdorf	2	0	0
Nienstedten	0	0	0
Blankenese	0	0	0
Iserbrook	0	0	0
Sülldorf	0	0	0
Rissen	0	0	0
Bezirk Altona	3	1	0

Schlüsselzahl 1314 Einwirken auf Kinder gem. § 176 Abs. 4 Nr. 3 und 4 StGB

Bezirk Eimsbüttel

	2003	2004	2005
Stadtteile	erfasste Fälle	erfasste Fälle	erfasste Fälle
Eimsbüttel	0	0	0
Rotherbaum	0	0	0
Harvestehude	0	0	0
Hoheluft-West	0	0	0
Lokstedt	0	1	0
Niendorf	0	0	0
Schnelsen	0	0	0
Eidelstedt	0	0	1
Stellingen	0	0	0
Bezirk Eimsbüttel	0	1	1

Bezirk Nord

	2003	2004	2005
Stadtteile	erfasste Fälle	erfasste Fälle	erfasste Fälle
Hoheluft-Ost	0	0	0
Eppendorf	0	0	0
Groß Borstel	0	1	0
Alsterdorf	0	0	1
Winterhude	0	0	0
Uhlenhorst	0	0	0
Hohenfelde	0	0	0
Barmbek-Süd	1	0	0
Dulsberg	1	0	0
Barmbek-Nord	0	0	0
Ohlsdorf	0	0	0
Fuhlsbüttel	0	0	1
Langenhorn	0	0	0
Bezirk Nord	2	1	2

	2003	2004	2005
	erfasste	erfasste	erfasste
Stadtteile	Fälle	Fälle	Fälle
Eilbek	0	0	0
Wandsbek	0	0	0
Marienthal	0	0	0
Jenfeld	1	0	0
Tonndorf	0	0	0
Farmsen-Berne	2	0	2
Bramfeld	0	1	0
Steilshoop	0	0	0
Wellingsbüttel	0	0	0
Sasel	0	0	0
Poppenbüttel	0	0	0
Hummelsbüttel	0	0	1
Lehmsahl-Mellingstedt	0	0	0
Duvenstedt	0	0	0
Wohldorf-Ohlstedt	0	0	0
Bergstedt	0	0	0
Volksdorf	0	0	0
Rahlstedt	1	0	0
Bezirk Wandsbek	4	1	3

Schlüsselzahl 1314 Einwirken auf Kinder gem. § 176 Abs. 4 Nr. 3 und 4 StGB

Bezirk Bergedorf

	2003	2004	2005
Stadtteile	erfasste Fälle	erfasste Fälle	erfasste Fälle
Lohbrügge	0	0	0
Bergedorf	0	0	0
Curslack	0	0	0
Altengamme	0	0	0
Neuengamme	0	0	0
Kirchwerder	0	0	0
Ochsenwerder	0	0	0
Reitbrook	0	0	0
Allermöhe	0	0	0
Billwerder	0	0	0
Moorfleet	0	0	0
Tatenberg	0	0	0
Spadenland	0	0	0
Bezirk Bergedorf	0	0	0

	2003	2004	2005
	erfasste	erfasste	erfasste
Stadtteile	Fälle	Fälle	Fälle
Harburg	0	0	0
Neuland	0	0	0
Gut Moor	0	0	0
Wilstorf	0	0	1
Rönneburg	0	0	0
Langenbek	0	0	0
Sinstorf	0	1	0
Marmstorf	0	1	0
Eißendorf	0	0	0
Heimfeld	0	0	0
Wilhelmsburg	0	0	0
Altenwerder	0	0	0
Moorburg	0	0	0
Hausbruch	0	0	0
Neugraben-Fischbek	0	0	0
Francop	0	0	0
Neuenfelde	0	0	0
Cranz	0	0	0
Bezirk Harburg	0	2	1

Schlüsselzahl 1315 Vollzug des Beischlafes mit einem Kind oder ähnliche sexuelle Handlungen

Bezirke insgesamt

	2003	2004	2005
Bezirke	erfasste Fälle	erfasste Fälle	erfasste Fälle
Bezirk Hamburg-Mitte	5	7	8
Bezirk Altona	2	7	6
Bezirk Eimsbüttel	3	3	3
Bezirk Nord	6	2	6
Bezirk Wandsbek	13	5	7
Bezirk Bergedorf	4	5	3
Bezirk Harburg	6	6	9
Bezirke insgesamt	39	35	42
Bundespolizei-Bahngelände	0	0	0
Hamburg unbekannt	3	2	0
Tatort unbekannt	2	2	0
Hamburg insgesamt	44	39	42

Bezirk Hamburg-Mitte

	2003	2004	2005
	erfasste	erfasste	erfasste
Stadtteile	Fälle	Fälle	Fälle
Altstadt	0	0	0
Neustadt	0	0	1
St. Pauli	0	0	2
St. Georg	0	0	0
Klostertor	0	0	0
Hammerbrook	0	0	0
Borgfelde	0	0	0
Hamm-Nord	0	0	1
Hamm-Mitte	0	0	0
Hamm-Süd	0	0	0
Horn	2	2	1
Billstedt	1	2	3
Billbrook	0	0	0
Rothenburgsort	0	1	0
Veddel	1	1	0
Kleiner Grasbrook	0	0	0
Steinwerder	0	0	0
Waltershof	0	0	0
Finkenwerder	1	1	0
Insel Neuwerk	0	0	0
Bezirk Hamburg-Mitte	5	7	8

	2003	2004	2005
Stadtteile	erfasste Fälle	erfasste Fälle	erfasste Fälle
Altona-Altstadt	0	0	1
Altona-Nord	0	0	0
Ottensen	0	2	0
Bahrenfeld	0	0	2
Groß Flottbek	0	1	0
Othmarschen	0	1	1
Lurup	2	1	0
Osdorf	0	1	1
Nienstedten	0	0	0
Blankenese	0	0	0
Iserbrook	0	1	1
Sülldorf	0	0	0
Rissen	0	0	0
Bezirk Altona	2	7	6

Schlüsselzahl 1315 Vollzug des Beischlafes mit einem Kind oder ähnliche sexuelle Handlungen

Bezirk Eimsbüttel

	2003	2004	2005
Or trail	erfasste	erfasste	erfasste
Stadtteile	Fälle	Fälle	Fälle
Eimsbüttel	2	0	0
Rotherbaum	0	0	1
Harvestehude	0	0	1
Hoheluft-West	0	0	0
Lokstedt	0	0	1
Niendorf	0	0	0
Schnelsen	1	3	0
Eidelstedt	0	0	0
Stellingen	0	0	0
Bezirk Eimsbüttel	3	3	3

Bezirk Nord

	2003	2004	2005
Stadtteile	erfasste Fälle	erfasste Fälle	erfasste Fälle
Hoheluft-Ost	0	0	0
Eppendorf	0	0	0
Groß Borstel	0	0	1
Alsterdorf	0	0	1
Winterhude	0	2	0
Uhlenhorst	0	0	0
Hohenfelde	0	0	0
Barmbek-Süd	1	0	0
Dulsberg	0	0	1
Barmbek-Nord	2	0	0
Ohlsdorf	2	0	1
Fuhlsbüttel	0	0	0
Langenhorn	1	0	2
Bezirk Nord	6	2	6

	2003	2004	2005
	erfasste	erfasste	erfasste
Stadtteile	Fälle	Fälle	Fälle
Eilbek	0	0	0
Wandsbek	2	1	0
Marienthal	0	0	0
Jenfeld	1	1	0
Tonndorf	0	0	0
Farmsen-Berne	1	0	1
Bramfeld	0	0	1
Steilshoop	3	0	2
Wellingsbüttel	0	0	0
Sasel	0	1	0
Poppenbüttel	0	0	0
Hummelsbüttel	1	0	1
Lehmsahl-Mellingstedt	0	0	0
Duvenstedt	0	0	0
Wohldorf-Ohlstedt	0	0	0
Bergstedt	0	0	0
Volksdorf	0	0	1
Rahlstedt	5	2	1
Bezirk Wandsbek	13	5	7

Schlüsselzahl 1315 Vollzug des Beischlafes mit einem Kind oder ähnliche sexuelle Handlungen

Bezirk Bergedorf

	2003	2004	2005
Stadtteile	erfasste Fälle	erfasste Fälle	erfasste Fälle
Lohbrügge	1	3	1
Bergedorf	2	1	0
Curslack	0	0	0
Altengamme	0	0	0
Neuengamme	1	0	0
Kirchwerder	0	1	0
Ochsenwerder	0	0	0
Reitbrook	0	0	0
Allermöhe	0	0	1
Billwerder	0	0	0
Moorfleet	0	0	1
Tatenberg	0	0	0
Spadenland	0	0	0
Bezirk Bergedorf	4	5	3

	2003	2004	2005
	erfasste	erfasste	erfasste
Stadtteile	Fälle	Fälle	Fälle
Harburg	1	0	1
Neuland	0	0	0
Gut Moor	0	0	0
Wilstorf	0	0	2
Rönneburg	0	0	0
Langenbek	0	0	0
Sinstorf	0	0	0
Marmstorf	0	0	0
Eißendorf	1	0	0
Heimfeld	0	1	0
Wilhelmsburg	1	2	1
Altenwerder	0	0	0
Moorburg	0	1	0
Hausbruch	1	1	2
Neugraben-Fischbek	2	1	3
Francop	0	0	0
Neuenfelde	0	0	0
Cranz	0	0	0
Bezirk Harburg	6	6	9

Schlüsselzahl 1316 Schwerer sexueller Missbrauch von Kindern zur Herstellung und Verbreitung pornographischer Schriften

Bezirke insgesamt

	2003	2004	2005
Bezirke	erfasste Fälle	erfasste Fälle	erfasste Fälle
Bezirk Hamburg-Mitte	0	0	0
Bezirk Altona	0	0	1
Bezirk Eimsbüttel	0	0	0
Bezirk Nord	0	0	1
Bezirk Wandsbek	0	0	0
Bezirk Bergedorf	2	0	0
Bezirk Harburg	0	0	0
Bezirke insgesamt	2	0	2
Bundespolizei-Bahngelände	0	0	0
Hamburg unbekannt	1	0	0
Tatort unbekannt	0	0	0
Hamburg insgesamt	3	0	2

Bezirk Hamburg-Mitte

	2003	2004	2005
	erfasste	erfasste	erfasste
Stadtteile	Fälle	Fälle	Fälle
Altstadt	0	0	0
Neustadt	0	0	0
St. Pauli	0	0	0
St. Georg	0	0	0
Klostertor	0	0	0
Hammerbrook	0	0	0
Borgfelde	0	0	0
Hamm-Nord	0	0	0
Hamm-Mitte	0	0	0
Hamm-Süd	0	0	0
Horn	0	0	0
Billstedt	0	0	0
Billbrook	0	0	0
Rothenburgsort	0	0	0
Veddel	0	0	0
Kleiner Grasbrook	0	0	0
Steinwerder	0	0	0
Waltershof	0	0	0
Finkenwerder	0	0	0
Insel Neuwerk	0	0	0
Bezirk Hamburg-Mitte	0	0	0

	2003	2004	2005
Stadtteile	erfasste Fälle	erfasste Fälle	erfasste Fälle
Altona-Altstadt	0	0	0
Altona-Nord	0	0	0
Ottensen	0	0	1
Bahrenfeld	0	0	0
Groß Flottbek	0	0	0
Othmarschen	0	0	0
Lurup	0	0	0
Osdorf	0	0	0
Nienstedten	0	0	0
Blankenese	0	0	0
Iserbrook	0	0	0
Sülldorf	0	0	0
Rissen	0	0	0
Bezirk Altona	0	0	1

Schlüsselzahl 1316 Schwerer sexueller Missbrauch von Kindern zur Herstellung und Verbreitung pornographischer Schriften

Bezirk Eimsbüttel

	2003	2004	2005
Stadtteile	erfasste Fälle	erfasste Fälle	erfasste Fälle
Eimsbüttel	0	0	0
Rotherbaum	0	0	0
Harvestehude	0	0	0
Hoheluft-West	0	0	0
Lokstedt	0	0	0
Niendorf	0	0	0
Schnelsen	0	0	0
Eidelstedt	0	0	0
Stellingen	0	0	0
Bezirk Eimsbüttel	0	0	0

Bezirk Nord

	2003	2004	2005
	erfasste	erfasste	erfasste
Stadtteile	Fälle	Fälle	Fälle
Hoheluft-Ost	0	0	0
Eppendorf	0	0	0
Groß Borstel	0	0	0
Alsterdorf	0	0	0
Winterhude	0	0	0
Uhlenhorst	0	0	0
Hohenfelde	0	0	0
Barmbek-Süd	0	0	0
Dulsberg	0	0	1
Barmbek-Nord	0	0	0
Ohlsdorf	0	0	0
Fuhlsbüttel	0	0	0
Langenhorn	0	0	0
Bezirk Nord	0	0	1

	2003	2004	2005
Stadtteile	erfasste Fälle	erfasste Fälle	erfasste Fälle
Eilbek	0	0	0
Wandsbek	0	0	0
Marienthal	0	0	0
Jenfeld	0	0	0
Tonndorf	0	0	0
Farmsen-Berne	0	0	0
Bramfeld	0	0	0
Steilshoop	0	0	0
Wellingsbüttel	0	0	0
Sasel	0	0	0
Poppenbüttel	0	0	0
Hummelsbüttel	0	0	0
Lehmsahl-Mellingstedt	0	0	0
Duvenstedt	0	0	0
Wohldorf-Ohlstedt	0	0	0
Bergstedt	0	0	0
Volksdorf	0	0	0
Rahlstedt	0	0	0
Bezirk Wandsbek	0	0	0

Schlüsselzahl 1316 Schwerer sexueller Missbrauch von Kindern zur Herstellung und Verbreitung pornographischer Schriften

Bezirk Bergedorf

	2003	2004	2005
Stadtteile	erfasste Fälle	erfasste Fälle	erfasste Fälle
Lohbrügge	1	0	0
Bergedorf	0	0	0
Curslack	0	0	0
Altengamme	0	0	0
Neuengamme	0	0	0
Kirchwerder	0	0	0
Ochsenwerder	0	0	0
Reitbrook	0	0	0
Allermöhe	1	0	0
Billwerder	0	0	0
Moorfleet	0	0	0
Tatenberg	0	0	0
Spadenland	0	0	0
Bezirk Bergedorf	2	0	0

	2003	2004	2005
	erfasste	erfasste	erfasste
Stadtteile	Fälle	Fälle	Fälle
Harburg	0	0	0
Neuland	0	0	0
Gut Moor	0	0	0
Wilstorf	0	0	0
Rönneburg	0	0	0
Langenbek	0	0	0
Sinstorf	0	0	0
Marmstorf	0	0	0
Eißendorf	0	0	0
Heimfeld	0	0	0
Wilhelmsburg	0	0	0
Altenwerder	0	0	0
Moorburg	0	0	0
Hausbruch	0	0	0
Neugraben-Fischbek	0	0	0
Francop	0	0	0
Neuenfelde	0	0	0
Cranz	0	0	0
Bezirk Harburg	0	0	0

Schlüsselzahl 1317 Sonstiger schwerer sexueller Missbrauch von Kindern

Bezirke insgesamt

	2003	2004	2005
Bezirke	erfasste Fälle	erfasste Fälle	erfasste Fälle
Bezirk Hamburg-Mitte	8	3	1
Bezirk Altona	2	2	2
Bezirk Eimsbüttel	2	1	0
Bezirk Nord	2	1	4
Bezirk Wandsbek	10	5	2
Bezirk Bergedorf	0	0	1
Bezirk Harburg	1	5	1
Bezirke insgesamt	25	17	11
Bundespolizei-Bahngelände	0	0	0
Hamburg unbekannt	2	1	3
Tatort unbekannt	1	1	1
Hamburg insgesamt	28	19	15

Bezirk Hamburg-Mitte

	2003	2004	2005
	erfasste	erfasste	erfasste
Stadtteile	Fälle	Fälle	Fälle
Altstadt	0	0	0
Neustadt	0	0	0
St. Pauli	1	0	0
St. Georg	2	1	0
Klostertor	0	0	0
Hammerbrook	0	0	0
Borgfelde	0	0	0
Hamm-Nord	0	0	0
Hamm-Mitte	0	0	0
Hamm-Süd	0	0	0
Horn	1	0	1
Billstedt	4	0	0
Billbrook	0	0	0
Rothenburgsort	0	1	0
Veddel	0	0	0
Kleiner Grasbrook	0	1	0
Steinwerder	0	0	0
Waltershof	0	0	0
Finkenwerder	0	0	0
Insel Neuwerk	0	0	0
Bezirk Hamburg-Mitte	8	3	1

	2003	2004	2005
Stadtteile	erfasste Fälle	erfasste Fälle	erfasste Fälle
Altona-Altstadt	0	0	0
Altona-Nord	0	0	0
Ottensen	0	1	0
Bahrenfeld	0	0	0
Groß Flottbek	0	0	0
Othmarschen	0	0	0
Lurup	2	1	1
Osdorf	0	0	0
Nienstedten	0	0	0
Blankenese	0	0	0
Iserbrook	0	0	0
Sülldorf	0	0	1
Rissen	0	0	0
Bezirk Altona	2	2	2

Schlüsselzahl 1317 Sonstiger schwerer sexueller Missbrauch von Kindern

Bezirk Eimsbüttel

	2003	2004	2005
Stadtteile	erfasste Fälle	erfasste Fälle	erfasste Fälle
Eimsbüttel	1	0	0
Rotherbaum	0	0	0
Harvestehude	0	0	0
Hoheluft-West	0	0	0
Lokstedt	0	0	0
Niendorf	1	0	0
Schnelsen	0	0	0
Eidelstedt	0	1	0
Stellingen	0	0	0
Bezirk Eimsbüttel	2	1	0

Bezirk Nord

	2003	2004	2005
0	erfasste	erfasste	erfasste
Stadtteile	Fälle	Fälle	Fälle
Hoheluft-Ost	0	0	0
Eppendorf	0	0	0
Groß Borstel	0	0	1
Alsterdorf	0	0	0
Winterhude	0	0	0
Uhlenhorst	0	0	0
Hohenfelde	0	0	0
Barmbek-Süd	0	0	1
Dulsberg	0	0	1
Barmbek-Nord	1	0	0
Ohlsdorf	1	0	0
Fuhlsbüttel	0	0	0
Langenhorn	0	1	1
Bezirk Nord	2	1	4

	2003	2004	2005
Stadtteile	erfasste Fälle	erfasste Fälle	erfasste Fälle
Eilbek	0	0	1 ane
Wandsbek	0	3	0
Marienthal	0	0	0
Jenfeld	1	0	0
Tonndorf	0	0	0
Farmsen-Berne	0	1	0
Bramfeld	1	1	1
Steilshoop	0	0	0
Wellingsbüttel	0	0	0
Sasel	0	0	0
Poppenbüttel	0	0	0
Hummelsbüttel	3	0	0
Lehmsahl-Mellingstedt	0	0	0
Duvenstedt	0	0	0
Wohldorf-Ohlstedt	0	0	0
Bergstedt	1	0	0
Volksdorf	0	0	0
Rahlstedt	4	0	1
Bezirk Wandsbek	10	5	2

Schlüsselzahl 1317 Sonstiger schwerer sexueller Missbrauch von Kindern

Bezirk Bergedorf

	2003	2004	2005
Stadtteile	erfasste Fälle	erfasste Fälle	erfasste Fälle
Lohbrügge	0	0	0
Bergedorf	0	0	1
Curslack	0	0	0
Altengamme	0	0	0
Neuengamme	0	0	0
Kirchwerder	0	0	0
Ochsenwerder	0	0	0
Reitbrook	0	0	0
Allermöhe	0	0	0
Billwerder	0	0	0
Moorfleet	0	0	0
Tatenberg	0	0	0
Spadenland	0	0	0
Bezirk Bergedorf	0	0	1

	2003	2004	2005
	erfasste	erfasste	erfasste
Stadtteile	Fälle	Fälle	Fälle
Harburg	1	0	0
Neuland	0	0	0
Gut Moor	0	0	0
Wilstorf	0	1	0
Rönneburg	0	0	0
Langenbek	0	0	0
Sinstorf	0	0	0
Marmstorf	0	0	0
Eißendorf	0	0	0
Heimfeld	0	0	0
Wilhelmsburg	0	1	1
Altenwerder	0	0	0
Moorburg	0	0	0
Hausbruch	0	2	0
Neugraben-Fischbek	0	1	0
Francop	0	0	0
Neuenfelde	0	0	0
Cranz	0	0	0
Bezirk Harburg	1	5	1

Schlüsselzahl 1330 Sexueller Missbrauch von Jugendlichen

Bezirke insgesamt

	2003	2004	2005
Bezirke	erfasste Fälle	erfasste Fälle	erfasste Fälle
Bezirk Hamburg-Mitte	7	5	2
Bezirk Altona	0	0	0
Bezirk Eimsbüttel	0	0	0
Bezirk Nord	1	2	0
Bezirk Wandsbek	1	4	1
Bezirk Bergedorf	1	1	3
Bezirk Harburg	2	2	2
Bezirke insgesamt	12	14	8
Bundespolizei-Bahngelände	0	0	0
Hamburg unbekannt	1	0	1
Tatort unbekannt	0	0	1
Hamburg insgesamt	13	14	10

Bezirk Hamburg-Mitte

	2003	2004	2005
	erfasste	erfasste	erfasste
Stadtteile	Fälle	Fälle	Fälle
Altstadt	0	0	0
Neustadt	0	0	0
St. Pauli	1	0	1
St. Georg	3	1	0
Klostertor	0	0	0
Hammerbrook	0	0	0
Borgfelde	0	0	0
Hamm-Nord	0	0	0
Hamm-Mitte	0	0	0
Hamm-Süd	0	0	0
Horn	1	1	0
Billstedt	1	2	1
Billbrook	0	0	0
Rothenburgsort	1	0	0
Veddel	0	0	0
Kleiner Grasbrook	0	0	0
Steinwerder	0	0	0
Waltershof	0	0	0
Finkenwerder	0	1	0
Insel Neuwerk	0	0	0
Bezirk Hamburg-Mitte	7	5	2

	2003	2004	2005
Stadtteile	erfasste Fälle	erfasste Fälle	erfasste Fälle
Altona-Altstadt	0	0	0
Altona-Nord	0	0	0
Ottensen	0	0	0
Bahrenfeld	0	0	0
Groß Flottbek	0	0	0
Othmarschen	0	0	0
Lurup	0	0	0
Osdorf	0	0	0
Nienstedten	0	0	0
Blankenese	0	0	0
Iserbrook	0	0	0
Sülldorf	0	0	0
Rissen	0	0	0
Bezirk Altona	0	0	0

Schlüsselzahl 1330 Sexueller Missbrauch von Jugendlichen

Bezirk Eimsbüttel

	2003	2004	2005
	erfasste	erfasste	erfasste
Stadtteile	Fälle	Fälle	Fälle
Eimsbüttel	0	0	0
Rotherbaum	0	0	0
Harvestehude	0	0	0
Hoheluft-West	0	0	0
Lokstedt	0	0	0
Niendorf	0	0	0
Schnelsen	0	0	0
Eidelstedt	0	0	0
Stellingen	0	0	0
Bezirk Eimsbüttel	0	0	0

Bezirk Nord

	2003	2004	2005
Stadtteile	erfasste Fälle	erfasste Fälle	erfasste Fälle
Hoheluft-Ost	0	0	0
Eppendorf	0	0	0
Groß Borstel	0	0	0
Alsterdorf	0	0	0
Winterhude	0	0	0
Uhlenhorst	0	0	0
Hohenfelde	0	0	0
Barmbek-Süd	0	0	0
Dulsberg	0	0	0
Barmbek-Nord	0	1	0
Ohlsdorf	0	0	0
Fuhlsbüttel	0	0	0
Langenhorn	1	1	0
Bezirk Nord	1	2	0

	2003	2004	2005
Stadtteile	erfasste Fälle	erfasste Fälle	erfasste Fälle
Eilbek	0	0	0
Wandsbek	0	0	0
Marienthal	0	0	0
Jenfeld	0	0	0
Tonndorf	0	0	0
Farmsen-Berne	0	0	0
Bramfeld	0	0	1
Steilshoop	0	0	0
Wellingsbüttel	0	0	0
Sasel	0	0	0
Poppenbüttel	0	1	0
Hummelsbüttel	0	0	0
Lehmsahl-Mellingstedt	0	0	0
Duvenstedt	0	0	0
Wohldorf-Ohlstedt	0	0	0
Bergstedt	0	0	0
Volksdorf	0	0	0
Rahlstedt	1	3	0
Bezirk Wandsbek	1	4	1

Schlüsselzahl 1330 Sexueller Missbrauch von Jugendlichen

Bezirk Bergedorf

	2003	2004	2005
Stadtteile	erfasste Fälle	erfasste Fälle	erfasste Fälle
Lohbrügge	0	0	0
Bergedorf	1	0	2
Curslack	0	0	0
Altengamme	0	0	0
Neuengamme	0	0	0
Kirchwerder	0	0	0
Ochsenwerder	0	0	0
Reitbrook	0	0	0
Allermöhe	0	1	1
Billwerder	0	0	0
Moorfleet	0	0	0
Tatenberg	0	0	0
Spadenland	0	0	0
Bezirk Bergedorf	1	1	3

Stadtteile	2003	2004	2005
	erfasste Fälle	erfasste Fälle	erfasste Fälle
Harburg	0	0	0
Neuland	0	0	0
Gut Moor	0	0	0
Wilstorf	0	0	1
Rönneburg	0	0	0
Langenbek	0	0	0
Sinstorf	1	0	0
Marmstorf	0	0	0
Eißendorf	0	1	0
Heimfeld	0	0	0
Wilhelmsburg	0	1	1
Altenwerder	0	0	0
Moorburg	0	0	0
Hausbruch	1	0	0
Neugraben-Fischbek	0	0	0
Francop	0	0	0
Neuenfelde	0	0	0
Cranz	0	0	0
Bezirk Harburg	2	2	2